

AKTUELL. VON A BIS P

AMTLICHE MITTEILUNG
STADTJOURNAL **ATTNANG-PUCHHEIM**

#02 | APRIL 2024

Maibaum

Am Dienstag, 30.04. stellen die beiden Feuerwehren wieder einen Maibaum am Rathausplatz auf.

Los geht's ab 16.00 Uhr!

Wahllokal zieht um

Bei der Europawahl am 09. Juni sind erstmals alle Wahllokale barrierefrei erreichbar. Sprengel 4 zieht um ins Maximilianhaus.

mehr erfahren auf den Seiten 2 und 5





WAHLTAG. VON A BIS P.

EU-WAHL: 9.6.2024

Am 9. Juni haben die Wahllokale in Attnang-Puchheim von 08.00 bis 15.00 Uhr geöffnet.

Achtung: Sprengel 4 (ehemals im Musikerheim der 1. OÖ. Hubertusmusik) wählt im neuen Wahllokal Maximilianhaus in der Gmundner Straße 1b!

Auf der „Amtlichen Wahlinformation“ ist die Adresse Ihres Wahllokals aufgedruckt. Diese Wahlinformation wird im Mai an alle Wahlberechtigten verschickt.

Falls Sie am Wahltag nicht ins Wahllokal kommen können, können Sie eine Wahlkarte beantragen. (zB unter www.wahlkartenantrag.at)

Lesen Sie mehr auf Seite 5.



Mein Leben. Von A bis P.

www.attnang-puchheim.at

EIN WORT VOM BÜRGERMEISTER



Geschätzte Attnang-PuchheimerInnen, liebe Jugend!

RECHNUNGSABSCHLUSS 2023

Das Gremium des Gemeinderates genehmigte in der Sitzung vom 21.03.2024 unter anderem den Rechnungsabschluss 2023.

Es stehen in der laufenden Geschäftstätigkeit Einnahmen von € 28.390.642,14 Ausgaben von € 27.921.771,66 gegenüber und somit ergibt sich ein Überschuss von € 468.870,48 in der laufenden Geschäftstätigkeit. Das Nettovermögen der Stadtgemeinde entwickelte sich von €48.454.847,45 auf € 46.754.771,20 und bedeutet somit eine Reduktion des Nettovermögens von € 1.700.076,25 im abgelaufenen Jahr.

Die Überschussergebnisse sind unter anderem auf eine sehr stabile Lage unserer ortsansässigen Wirtschaft und die damit verbundenen Einnahmen aus der Kommunalsteuer zurückzuführen. An dieser Stelle möchte ich so wie jedes Jahr den Wirtschaftstreibenden in unserer Heimatstadt meinen besonderen Dank aussprechen. Der verantwortungsbewusste und sparsame Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln auf der Ausgabenseite trägt natürlich ebenso zum erfreulichen Abschlussergebnis bei.

Die so oft zitierte Pro-Kopf-Verschuldung ist ebenso ein wichtiger Parameter, der die finanzielle Situation unserer Stadtgemeinde abbildet. 2023 war eine leichte Zunahme des Schuldenstandes kalkuliert und somit ein Anstieg der Pro-Kopf-Verschuldung von € 297,08 auf € 330,21 pro Kopf zu verzeichnen.

Stagnierende Einnahmen einerseits und rasant steigende Pflichtausgaben andererseits (SHV-Abgabe, Krankenanstaltenbeitrag, Personalkosten, Pensionsbeiträge usw.) belasten unseren Finanzhaushalt immer mehr. Die daraus resultierende, immer kleiner werdende freie Finanzspitze lässt mich für die kommenden Jahre mit berechtigter Sorge in die Zukunft blicken. Sollten sich Bund und Land nicht zu gravierenden Änderungen durchringen können, werden wir bei Investitionen in Zukunft sehr genau hinsehen müssen, welche Projekte unbedingt umgesetzt werden müssen und welche ein sogenanntes „nice to have“ sind.

FREIBAD APUMARE SAISONSTART

Auf Grund der guten Wetterlage in den vergangenen Jahren und der (sehr) früh-sommerlichen Temperaturen im April wurde uns die Entscheidung, unser Freibad am 01. Mai zu öffnen, nicht sehr schwer gemacht. Unser APUMARE-Team ist bereits im Finale der Vorbereitungen zum Saisonstart und wir hoffen alle auf einen regen Besuch unserer Badeanlage am Spitzberg.

MAIBAUM 2024

Die Feuerwehren Attnang & Puchheim haben sich gemeinsam entschieden auch heuer der Bevölkerung von Attnang-Puchheim wieder einen Maibaum zu stellen. Am 30. April um 16.00 Uhr wird der Maibaum unter Begleitung beider Musikkapellen und der Kindergartenkinder vom Happy Kids Kindergarten am Stadtplatz eintreffen. Anschließend beginnt das traditionelle Maibaumstellen, wozu ich Sie herzlich einladen möchte.

Ihr Bürgermeister Peter Groß



Ich bin für Sie da!

Senden Sie mir Ihre Anliegen an

✉ buerglermeister@attnang-puchheim.ooe.gv.at



INHALT

06 Gemeinderat

08 Stadtgemeinde

10 Lokales

15 Veranstaltungen

18 Die junge Stadt

21 Vereine

24 Sport

26 Gesunde Gemeinde

28 Geburtstage, Jubiläen, Geburten,
Hochzeiten, Todesfälle

30 Pfarrgemeinschaft

31 Service



9 Begegnungszone im Zentrum



16 30.04.: Maibaum aufstellen



13 Netzwerk „Gemeinsam für Attnang-Puchheim“



24 LCAV-Jugend



15 Gedenkfeier mit Dr. Vranitzky



21 Modellbahn-Ausstellung

Nächste Ausgabe: 27.06.
Redaktionsschluss: 27.05.

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim.
www.attnang-puchheim.at

Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim. Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-0. E-Mail: stadttamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at **Redaktion, Layout:** Lisa Mittermaier, Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-18. E-Mail: mittermaier@attnang-puchheim.ooe.gv.at **Fotos:** Stadtgemeinde Attnang-Puchheim; Vereine, Schulen, Kindergärten und Organisationen Attnang-Puchheims; www.stock.adobe.com

Druck: ECO-Druck e.U., Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim.

Auflage: 4.300 Stück, erscheint 2-monatlich

Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Ist an einer Stelle nicht gegendert, so impliziert dies keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadttamt, Rathausplatz 9, auf.

KURZ NOTIERT!

TERMIN

Sperrmüll-Abholung am 10.06.

Die Mitarbeiter des städtischen Wirtschaftshofs holen am Montag, 10. Juni Sperrabfall ab. Sie möchten dieses Angebot in Anspruch nehmen? Melden Sie sich bitte persönlich in der Infostelle am Stadtamt an.

Allen ohne Transportmöglichkeit zu den Altstoffsammelzentren bietet die Stadtgemeinde die Abholung von Sperrabfall am 10.06. an. Pro angefangenem Kubikmeter wird ein Unkostenbeitrag von € 14,- verrechnet. Alteisen und Altholz sind getrennt bereitzustellen.

AUSSTELLUNG

Farbenfrohes Stadtamt

Die Rathausgalerie zeigt aktuell Aquarelle und Acrylbilder sowie Tuschezeichnungen von Eduard Muss. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten kostenlos und ohne Voranmeldung besucht werden.



BADESAISON

APUMARE: Saisonstart am 01.05.

Unser Erlebnisbad am Spitzberg öffnet ab 01. Mai wieder seine Pforten – bei Schönwetter täglich ab 09.00 Uhr.

SOMMERFERIEN

Ferienpaß-Anmeldung heuer online!

Der Ferienpaß bietet jährlich ein abwechslungsreiches Sommerprogramm für Attnang-Puchheims Kinder. Erstmals findet die Anmeldung heuer online statt.

Im Ferienpaß-Heft, das per Post an alle schulpflichtigen Kinder versendet wird, finden Sie den Anmeldelink zum Reservieren der Wunschtermine Ihres Kindes.

Am 21.06. um 13.00 Uhr wird die Reservierung freigeschaltet. Ab dann können Plätze bei den einzelnen Aktivitäten und Ausflügen gebucht werden.



Bitte beachten Sie, dass weiterhin nur begrenzte Plätze verfügbar sind und daher gilt wie bisher: „first come, first serve“.



AUFRUF

Jetzt nominieren!

Die Stadt vergibt am Freitag, 13. September 2024 wieder die „Sozialen Ehrungen“ und „Integrations-Ehrungen“. Nominieren Sie noch bis Ende Mai engagierte Personen aus unserer Stadt, die sich für andere Menschen oder die Gemeinschaft einsetzen.

Wer hätte sich so einen Preis verdient? ZB. Ihr Nachbar, der regelmäßig Altenheim-Bewohner*innen besucht. Oder Ihre Freundin, die als Lese-Oma mit Schulkindern das Lesen übt. Schicken Sie uns Ihre Vorschläge!



Nominierungen

Wir freuen uns über Ihre Vorschläge bis Ende Mai 2024:

- ☎ 07674 / 615-24 bzw. ✉ glaser@attnang-puchheim.ooe.gv.at
- ☎ 07674 / 615-32 bzw. ✉ rotter@attnang-puchheim.ooe.gv.at

EU-WAHL AM 09.06.

neues Wahllokal Maximilianhaus

Bei der EU-Wahl am Sonntag, 09. Juni wird das Wahllokal für Sprengel 4 nicht wie gewohnt im Musikheim der Hubertusmusik (Gmundner Straße 4) eingerichtet. Erstmals wählt Sprengel 4 im Maximilianhaus, Gmundner Straße 1b.

Durch den Ortswechsel ins Maximilianhaus sind nun alle acht Wahllokale barrierefrei erreichbar.

Sprengel 5 weiterhin im Betreubaren Wohnen:

In der Corona-Pandemie wechselte Sprengel 5 vom Bezirksaltenheim (Mitterweg 61) ins Betreubare Wohnen (Puchheimer Straße 23). Diese Änderung bleibt weiterhin aufrecht.

Die Amtliche Wahlinformation wird ab Mitte Mai flächendeckend per Post zugestellt. Wer am 09.06. verhindert ist, kann die Briefwahl/Wahlkarte beantragen, zum Beispiel online unter www.wahlkartenantrag.at.

GEMEINDERATSSITZUNGEN UND BESCHLÜSSE

VOM 08. FEBRUAR UND VOM 21. MÄRZ 2024



NACHWAHLEN IN AUSSCHÜSSE

Nachwahlen der SPÖ-Fraktion

Im Ausschuss für Verkehr, Straßen, Wasser und Kanal tauschen Gemeinderätin Sabine Schober und Gemeinderat Wolfgang Gringinger die Mandate. GR Schober wird neues Vollmitglied im Ausschuss, GR Gringinger wird Ersatzmitglied.

Beschluss: einstimmig

Nachwahlen der ÖVP-Fraktion

GR Mato Mistic verzichtet auf seine Mitgliedschaft im Ausschuss für Sport und Gesundheit. Als neues Ausschussmitglied wird Vbgm. Erika Fehringer gewählt.

Beschluss: einstimmig



AMTSLEITUNG

Wachdienst

Die im Auftrag der Stadtgemeinde im Stadtgebiet tätigen Bediensteten der Kontroll-Data-Service Gesellschaft für Sicherheit und Kontrollwesen m.b.H werden ermächtigt, auf dem Gelände des Busbahnhofs einschließlich Wartebereich und Fahrradabstellbereich und auf öffentlichen Spielplätzen mit Spielplatzordnung Abmahnungen, Wegweisungen, Benützungs- und Platzverbote auszusprechen und nötigenfalls Anzeige bei den zuständigen Behörden zu erstatten.

Beschluss: einstimmig

Petition Ärztemangel

Die Stadtgemeinde verabschiedet die auf Seite 11 dargestellte Petition an das Land Oberösterreich.

Beschluss: einstimmig



WIRTSCHAFT

Ankauf Weihnachtsbeleuchtung

Die Firma KM Concept GmbH erhält den Auftrag über € 22.932,- brutto für die Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung.

Beschluss: 4 Stimmenthaltungen (GRÜNE)

Wirtschaftsförderung: Rahmenbedingungen

Die Rahmenbedingungen der Wirtschaftsförderung „Mietzuschuss für Einzelhandels-, Handwerks- und sonstige Betriebe“ werden für den Rest der Funktionsperiode des Gemeinderats neu gefasst.

Beschluss: einstimmig



FINANZEN

Voranschlag 2024

a) Der Voranschlag für das Finanzjahr 2024 wird mit einer Budgetsumme von € 29.055.600,- beschlossen.
b) Der Höchstbetrag an Kassenkrediten, der zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit der Gemeindekasse in Anspruch genommen werden darf, wird festgelegt auf € 2.200.000,-
c) Rücklagen werden nur für die vorgesehenen Zwecke verwendet.

d) Für das Haushaltsjahr 2024 werden Darlehen in Höhe von € 691.600,- zur Finanzierung investiver Einzelvorhaben bestimmt.

e) aus zweckgebundenen Mitteln werden „innere Darlehen“ iHv. € 655.200,- verwendet.

*Beschluss: mehrstimmig angenommen
(4 Stimmenthaltungen (GRÜNE) bei Punkt a)*

Mittelfristiger Finanzplan 2025-28

Der sogenannte MFP listet die in den kommenden Jahren geplanten Projekte und Investitionen auf. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit (Einzahlungen minus Auszahlungen) zeigt für die Jahre 2025 bis 2028 durchwegs positive Ergebnisse. Die Vorhaben wurden nach Priorität gereiht und es sind keine Darlehensaufnahmen vorgesehen.

Beschluss: einstimmig



Rechnungsabschluss 2023

Der einstimmig genehmigte Rechnungsabschluss 2023 ist, wie auch der Voranschlag und der MFP, zur Gänze auf unserer Homepage einsehbar. www.attnang-puchheim.at

Feuerwehr-Gebührenordnung

Der Gemeinderat beschließt die Feuerwehr-Gebührenordnung 2024 für hoheitliche Leistungen und die Feuerwehr-Tarifordnung 2024 für privatrechtliche Leistungen entsprechend der vom Land OÖ übermittelten Empfehlung. In diesen Verordnungen ist geregelt, welche Kostenersätze für die Leistungen unserer Feuerwehren vorzuschreiben sind.

Beschluss: einstimmig

Bericht Prüfungsausschuss

Zuletzt widmete sich der Prüfungsausschuss den ausbezahlten Subventionen in Verbindung mit dem Projekt „Spielgemeinschaft ESV/UNION“. Der Ausschuss hat hierfür die Sportstätten besichtigt und festgestellt, dass eine sinnvolle Anlage entstanden ist, in der auch intensiv Nachwuchsarbeit geleistet wird. In der folgenden Sitzung wurden die Rechnungsabschlüsse der Feuerwehren und der Stadtgemeinde aus dem Finanzjahr 2023 behandelt.

Tarife Freibad und Sauna

Der Gemeinderat beschließt die ab 01.05.2024 geltenden Tarifordnungen, einsehbar an der Amtstafel, unter www.attnang-puchheim.at, sowie in der Info-Broschüre für FZZ und Freibad.

Beschluss: einstimmig



BAU

Hausordnung Busbahnhof

Für den Wartebereich und den Fahrradabstellplatz am Busbahnhof wird, ergänzend zur bereits beschlossenen Videoüberwachung, eine Hausordnung erlassen. Fälle von Vandalismus, Diebstahl und Übergriffen können dadurch besser geahndet werden.

Beschluss: einstimmig

Bauprogramme 2024

Der Gemeinderat genehmigt die 2024 geplanten Vorhaben im Straßen-, Wasserleitungs- und Kanalbau sowie im Straßenbeleuchtungsprogramm.

Beschluss: einstimmig

„Friedhofweg-Pestalozzigasse“: Neuplanungsgebiet

Die bestehende Verordnung wird ein Jahr verlängert.

Beschluss: einstimmig

„Brunnengasse-Porschestraße“: Baulandsicherung

Der Gemeinderat genehmigt einen Baulandsicherungsvertrag samt Optionsvereinbarung und gibt ihn zur Unterschrift durch den Bürgermeister frei.

Beschluss: 4 Gegenstimmen (GRÜNE)

„Porschestraße“: straßenrechtliche Verordnung

Der Gemeinderat beschließt die Verordnung über die Widmung einer Straße für den Gemeindegebrauch und ihre Einreihung in die Straßengattung „Gemeindestraße“ (Aufschließungsstraße Porschestraße Nordost).

Beschluss: 3 Stimmenenthaltungen (GRÜNE)

„Lindenweg“: Verbreiterung

Der Lindenweg verengt sich an einer Stelle von 5m auf unter 3m Breite, was zu Verkehrsproblemen, besonders für Winterdienst und Müllabfuhr, führt. Um dies zu bereinigen werden dem derzeitigen Eigentümer 7m² Straßengrund abgekauft.

Beschluss: einstimmig



UMWELT

Förderung für energiesparende Maßnahmen

Die Stadtgemeinde entspricht 40 eingebrachten Ansuchen um Förderung. Die Antragsteller haben auf ihren Grundstücken private PV-Anlagen bzw. Energiespeicher errichtet.

Beschluss: einstimmig



BILDUNG

Schulveranstaltungsunterstützung

Finanzschwache Familien werden bei den Kosten für Projekt- und Wienwochen, Linztage, Projekttag oder Schwimmkurse unterstützt. Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Unterstützungsbeträge.

Beschluss: einstimmig



SPORT

ASKÖ FC Spitz: Jugendförderung

Dem FC Spitz wird eine Subvention von € 6.000,- für die Jugendarbeit gewährt.

Beschluss: einstimmig

ASKÖ BSC Athletics: Bundesliga-Subvention

Für den Spielbetrieb in der 2. Bundesliga der Herren und in der Softball-Bundesliga der Damen wird eine Subvention von € 3.000,- gewährt.

Beschluss: einstimmig

ASKÖ BSC Athletics: Finkstonball Turnier

Dem BSC Athletics wird für die Durchführung des Finkstonball-Turniers € 1.400,- Subvention gewährt und zusätzlich Bauhofleistungen bis zu € 1.500,- vergütet.

Beschluss: einstimmig

Stadtmeisterschaft Eisstockschießen

Dem SV Puchheim wird für die Durchführung der Stadtmeisterschaft im Eisstockschießen ein Zuschuss von € 150,- gewährt.

Beschluss: einstimmig

6. Spitzberg Crosslauf

Die Ausgaben beim Spitzberg Crosslauf für Kindergärten und Schulen werden aus der Budgetpost „Subvention für Veranstaltungen“ bezahlt.

Beschluss: einstimmig

Richtlinien für Subventionen

Der Gemeinderat genehmigt die überarbeiteten Richtlinien für Jubiläen sowie Sonder- und Veranstaltungssubventionen an Sportvereine.

Beschluss: einstimmig



SOZIALES

Ferienpaß 2024

Der Gemeinderat genehmigt die Durchführung des Ferienpaß 2024 mit Ausgaben bis zu € 5.000,-.

Beschluss: einstimmig

Seniorenachmittag 2024

Der Gemeinderat genehmigt die Durchführung eines Seniorenachmittags im Herbst 2024 mit Ausgaben bis zu € 7.000,-.

Beschluss: einstimmig

Soziale Ehrung

Die Durchführung der „Sozialen Ehrung“ am 13.09. wird mit Ausgaben bis zu € 600,- genehmigt.

Beschluss: einstimmig



Die nächste Sitzung

**Donnerstag, 23.05.2024, 18.30 Uhr;
großer Phönixsaal; Marktstraße 6-8**


Im Rahmen der „Bürgerfragestunde“ (begrenzt auf max. 30 Minuten) können Anfragen an die Ausschuss-Vorsitzenden gerichtet werden.



VIelfÄLTIGE FRIEDHÖFE

Das Umweltreferat möchte die Bevölkerung motivieren, Grabbepflanzungen vogel- und insektenfreundlich zu gestalten und vergibt den „Biodiversitätspreis 2024“.

Teilnahme

Schicken Sie bis 5. Juni ein kurzes Mail mit Beschreibung Ihrer Grabgestaltung samt Fotos an
 hemetsberger@attnang-puchheim.ooe.gv.at



Gräber können zB. mit blühenden Wildkräutern oder Glockenblumen, Vergissmeinnicht etc. bepflanzt werden. Verwenden Sie torffreie Erde, verzichten Sie auf Pestizide und Kunstdünger und lassen Sie Efeu ranken. Wer versiegelte Kies- und Schotterflächen gegen Sand tauscht, hilft einigen Wildbienen beim Nestbau.

Infomaterial liegt am Stadtamt auf und steht auf unserer Homepage zum Download bereit („Lebenswerte Friedhöfe“)

PFLANZERLMARKT



Der 2. Pflanzertl-Tauschmarkt findet am Freitag, 24.05. ab 16.00 Uhr am Rathausplatz statt. Große und kleine, getopfte oder wurzelnackte Zier- und Gemüsepflanzen können Sie dort zum Tausch anbieten oder fürs kleine Geld verkaufen und kaufen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Tische und Getränke werden bereitgestellt. Bei Fragen wenden Sie sich an das Umweltreferat unter ☎ 07674 615-34 oder -64.

Pflanzertlmarkt

Freitag, 24.05.2024 16.00 bis 18.30 Uhr
 Ersatztermin bei Regen: Samstag, 25.05., 08.30 – 11.00 Uhr.

„AKTION SCHARF“

Biomülltonnen werden wieder verstärkt kontrolliert und bei „Verunreinigungen“ (durch Plastik etc.) werden die Tonnen nicht ausgeleert. Gelbe/rote Anhänger informieren im Anlassfall. Unsere Homepage bietet Information zur Frage „Was gehört in den Biomüll?“.

Eine Verbindung, die inspiriert.

Der Kia Ceed SW.



Im Leasing* ab
€ 19.990,-

Kia Attnang

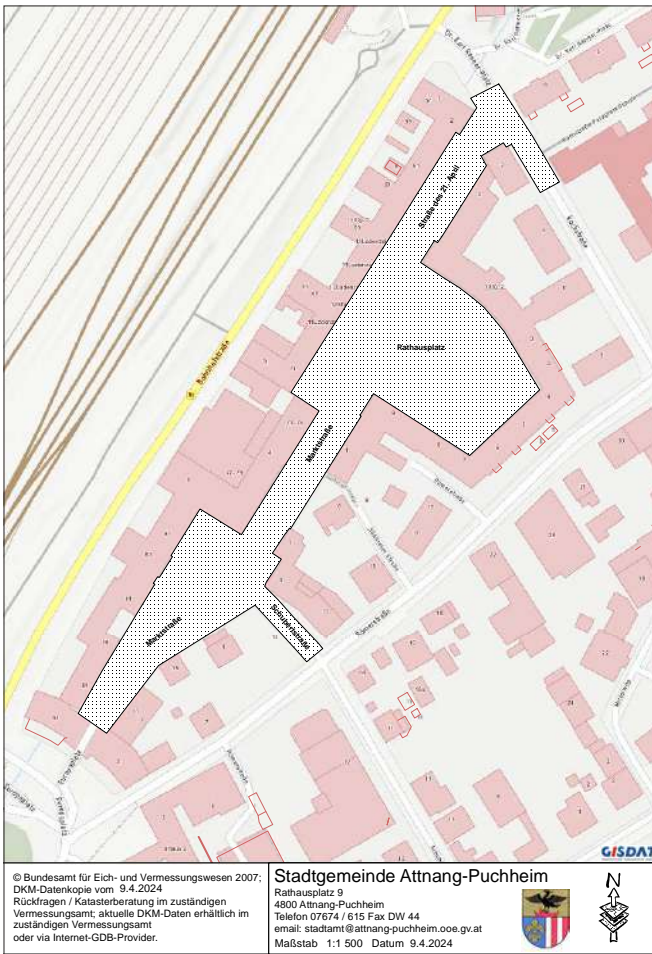
Salzburger Straße 91, 4800 Attnang-Puchheim | Tel.: 07674 - 628 51
 office@kia-motors-attnang.at | www.kia-motors-attnang.at

**KIA MOTORS
 ATTNANG
 GMUNDEN**

CO₂-Emission: 145-118 g/km, Gesamtverbrauch: 4,5-6,4 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geräuschpegel nach vorgeschriebenen Messverfahren gemäß der Verordnung (EU) Nr. 540/2014 und Regelung Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798] ermittelt: Kia Ceed SW Fahrgeräusch dB(A) 70.0-63.0 / Nahfeldpegel dB(A) /min¹ 76.0-73.0 / 3750-3000. * Listenpreis Kia Ceed SW Titan € 21.990,00 abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung) bestehend aus € 500,00 Retailbonus, € 500,00 Eintauschbonus und € 1.000 Finanzierungsbonus bei Finanzierung über Kia Finance. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 31.3.2024. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Stand 1|2024. *17 Jahre/150.000km Werksgarantie.





UNSERE BAUABTEILUNG INFORMIERT...

ERWEITERUNG DER BEGEGNUNGSZONE

Im Kreuzungsbereich Kochstraße/Straße des 21. April ist schon seit einigen Jahren eine Begegnungszone verordnet und auch markiert. Diese wird nun im Stadtzentrum auf die Bereiche Rathausplatz und Marktstraße sowie Schubertstraße (bis zum Kreuzungsbereich mit der Römerstraße) erweitert. In den nächsten Wochen erfolgt die Markierung und die Begegnungszone wird somit kundgemacht.

Was bedeutet eigentlich Begegnungszone?

Die Ziele einer Begegnungszone sind vielfältig: Man möchte den Verkehr entschleunigen, die Sicherheit erhöhen, alle Verkehrsteilnehmer*innen gleich berechtigen, freie Bewegung ermöglichen und damit die Qualität der Wege und Besuche im Zentrum verbessern. In Begegnungszonen dürfen Fußgänger*innen die gesamte Fahrbahn benützen, ohne jedoch den Fahrzeugverkehr mutwillig zu behindern. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit für den Fahrzeugverkehr – wie auch Radfahrende – beträgt 20 km/h.



Begegnungszone

- alle Verkehrsteilnehmer sind gleichberechtigt
- Fußgänger nutzen die Fahrbahn mit
- max. Geschwindigkeit = 20 km/h

PROJEKTE IM TIEFBAU

In den nächsten Wochen erfolgt die Asphaltierung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Eichenweg sowie die Fertigstellung des Erlenwegs (Asphaltierung und Fertigstellung des Retentionsbeckens). In der Heizhausgasse wird eine Bodenschwelle (siehe Bild) entfernt und der Belag saniert.

Im Zuge der Bauarbeiten können kurzzeitige Sperren manchmal nicht vermieden werden. Danke an alle betroffenen Anrainer*innen für das entgegengebrachte Verständnis.



Heizhausgasse: Bodenschwelle wird entfernt

SOLARKATASTER

Mit nur wenigen Klicks herausfinden, ob und wie das eigene Dach für Solarenergie genutzt werden kann: der Solarkataster der Klima- und Energie-Modellregion macht's möglich.

www.solarkataster-attersee-attergau.at



LÄRMSCHUTZ

Zur Abwehr von Lärm, der das örtliche Gemeinschaftsleben ungebührlich stört, erließ der Gemeinderat der Stadtgemeinde im Jahr 2006 eine Lärmschutzverordnung.

Diese gilt an Samstagen ab 16.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig.

Während der Schutzzeiten (samstags nach 16:00 Uhr und sonntags) ist demnach das Rasenmähen verboten, aber auch das Arbeiten mit elektrisch betriebenen Arbeits- und Gartengeräten.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere, insbesondere Ihre Nachbarschaft. Im Zweifelsfall könnte Sie eine sensible Zeiteinteilung und das eine oder andere Gespräch im Vorfeld vor möglichem Ärger im Nachhinein bewahren.



ZU BESUCH:

SOZIALAUSSCHUSS IM ALTENHEIM

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend-, Kindergarten-, Sozial- und Seniorenangelegenheiten besuchten im Rahmen der letzten Ausschusssitzung das Seniorenheim in Puchheim.

Die Heimleitung stellte Haus 1 und Haus 2 vor, beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder und zeigte die einzelnen Wohngruppen. Im Anschluss an die interessante Führung fand die Ausschuss-Sitzung statt.



ANGEBOT:

TREFFPUNKT FÜR BETREUENDE UND PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Jeden dritten Dienstag im Monat findet von 18 bis 20 Uhr im Maximilianhaus der kostenlose und vertrauliche „Stammtisch“ für betreuende und pflegende Angehörige statt.

Das Angebot richtet sich an alle Menschen, die in ihrem Umfeld Angehörige betreuen und pflegen. Genauso willkommen sind Menschen, die sich auf eine Pflegesituation vorbereiten wollen.

- Erfahrungen austauschen
- sich Belastendes von der Seele reden
- sich Wissen aneignen
- neue Wege kennen lernen
- gestärkt in den Pflegealltag gehen
- Gemeinschaft unter Gleichgesinnten erleben



Termine 2024

**Immer am 3. Dienstag
18.00-20.00 Uhr**
21.05., 18.06., 17.09., 15.10.,
19.11. & 17.12.
(Sommerpause im Juli &
August)

Der Treffpunkt ist ein Angebot der Caritas Oberösterreich. Ihre Ansprechpartnerinnen sind Helene Kreiner-Hofinger (Caritas Servicestelle Pflegende Angehörige Vöcklabruck, ☎ 0676 8776 2448) und Johanna Stöger (Freiwillige Treffpunktleitung).

TAGESBETREUUNG

Die Tagesbetreuung richtet sich an pflegebedürftige ältere Menschen (ausgenommen bei vollständiger Bettlägerigkeit) und an allein-stehende alte Menschen.

In den Räumlichkeiten im Haus 2 vom Seniorenheim erleben Sie montags bis donnerstags zwischen 07.00 und 18.00 Uhr fachliche Betreuung und Pflege, Mobilisation sowie Beschäftigung. Alltagsfähigkeiten bleiben so erhalten und werden gestärkt,

Isolation vermieden und die Lebensqualität gesteigert.

Das Angebot der Tagesbetreuung kostet täglich € 78,25 plus ein Fünzigstel des Pflegegeldes.



Kontakt

Heidi Engelbrecht, Heimleitung:
☎ 07674 627 11 200

Maria Leeb, Pflegedienstleitung:
☎ 07674 627 11 300



SONNIGES WOHNEN IN REGAU Höllmannweg 2-6

- ✓ 12 Eigentumswohnungen zw. 69 und 82 m²
- ✓ Garten: 96 bis 168 m²
- ✓ große Terrassen & Balkone
- ✓ Top-Ausstattung frei wählbar
- ✓ belags- oder schlüsselfertige Ausführung
- ✓ PROVISIONSFREI

Für mehr Infos: +43 664 884 97 01



ETZI-WOHNBAU



www.etzi-wohnbau.at

FIXPREISGARANTIE

GEMEINDERAT RICHTET PETITION AN LAND OBERÖSTERREICH

PETITION DES GEMEINDERATS VON ATTNANG-PUCHHEIM AN DAS LAND OBERÖSTERREICH ZUR BEKÄMPFUNG DES **ÄRZTEMANGELS**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,
Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sitzung des Gemeinderats von Attnang-Puchheim vom 8. Februar 2024 wurde folgende Petition beschlossen:

Die Stadtgemeinde Attnang-Puchheim spricht sich mit Nachdruck für verstärkte Maßnahmen zur Bewältigung des Ärztemangels in unserer Region aus. Angesichts der anhaltenden Herausforderungen im Gesundheitswesen und der zunehmenden Schwierigkeit, qualifizierte medizinische Fachkräfte zu gewinnen und zu halten, ist es dringend erforderlich, dass das Land Oberösterreich seine Bemühungen verstärkt, um eine angemessene und dauerhafte medizinische Versorgung in den Gemeinden sicherzustellen.

Der Mangel an Ärzt:innen in unserem Gebiet führt zu unzumutbaren Belastungen für unsere Bürgerinnen und Bürger, die oft lange Wege zu medizinischen Einrichtungen zurücklegen müssen oder mit unzureichenden Versorgungsmöglichkeiten konfrontiert sind. Dies stellt nicht nur ein Gesundheitsrisiko dar, sondern beeinträchtigt auch die Lebensqualität und das Wohlbefinden in unserer Gemeinde.

[...]

Es gibt ab Mitte 2024 für mehr als 9.000 Einwohner eine einzige vollwertige Kassenpraxis eines Allgemeinmediziners.

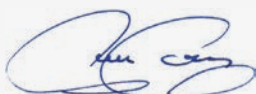
Aus den genannten Gründen fordert der Gemeinderat der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim den Oö. Landtag sowie die Oö. Landesregierung im Rahmen ihrer Kompetenzen auf, folgende Schritte zu tätigen bzw. auf die jeweiligen Entscheidungsträger einzuwirken:

- Die Einführung gezielter Anreize und Förderprogramme, um Ärzt:innen für eine Tätigkeit in ländlichen Gebieten wie Attnang-Puchheim zu gewinnen.
- Die Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel für die Schaffung und den Ausbau medizinischer Infrastruktur in unserer Gemeinde, einschließlich von Praxisräumen oder eines Primärversorgungszentrums.
- Die Entwicklung von langfristigen Strategien zur Sicherstellung einer nachhaltigen ärztlichen Versorgung in ländlichen Regionen, unter Einbeziehung von Ausbildungs- und Weiterbildungsinitiativen sowie der Förderung anderer innovativer Versorgungsmodellen.
- Die enge Zusammenarbeit mit lokalen Behörden, Gesundheitseinrichtungen und anderen relevanten Akteuren, um eine koordinierte und effektive Vorgehensweise zur Bewältigung des Ärztemangels zu gewährleisten.

Wir sind überzeugt, dass nur durch eine konzertierte und entschlossene Anstrengung auf allen Ebenen des öffentlichen Sektors der Ärztemangel wirksam bekämpft werden kann. Als Vertreterinnen und Vertreter unserer Gemeinde appellieren wir an das Land Oberösterreich, diesen dringenden Bedarf anzuerkennen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, um die Gesundheit und das Wohlergehen unserer Bürgerinnen und Bürger zu schützen.

Im Namen des Gemeinderats von Attnang-Puchheim ersuche ich Sie, dieser Petition Rechnung zu tragen.

Freundliche Grüße



Der Bürgermeister
Peter Groß

IN MEMORIAM

ABSCHIED VON HELMUT BÖGL

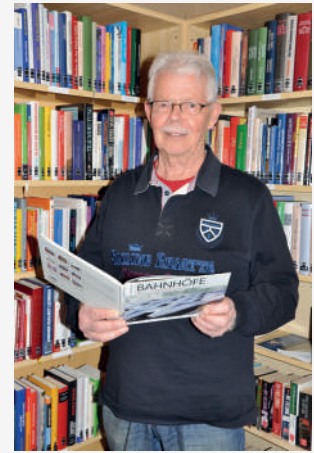
Am 24. Februar ist Helmut Bögl, der Eisenbahner, der Weihnachtskrippenbauer, der Büchereimitarbeiter, der ehemalige Gemeinderat und unser Freund von uns gegangen.

Fünfundzwanzig Jahre lang arbeitete Helmut ehrenamtlich in der Bücherei. 1975 übernahm er die Leitung der damaligen Eisenbahner-Bücherei, unermüdlich setzte er sich für deren Ausbau ein. Auf seine Initiative hin übernahm die Gemeinde die Teilträgerschaft der Bibliothek und die nunmehr Öffentliche Bücherei zog aus dem zu klein gewordenen ÖBB-Magazin in die Tagesheimstätte, wo sie bis heute untergebracht ist. Dass die Bücherei zum 100. Geburtstag im Jahr 1995 vergrößert wurde? Auch dafür war er verantwortlich. Kurz gesagt: Ohne Heli gäbe es die Bücherei in ihrer heutigen Form nicht.

Neben seiner Büchereiarbeit, dem Bauen von Weihnachtskrippen oder dem Wandern war Helmut Bögl 12 Jahre lang Mitglied des Gemeinderats von Attnang-Puchheim. Am 31.03.2016 wurde er für diese Tätigkeit mit der Verdienstmedaille der Stadt ausgezeichnet.

Seine umtriebige Art, sein Engagement und sein Humor haben in Attnang-Puchheim Spuren hinterlassen. Spuren für die ihm großer Dank gebührt. Er wird uns fehlen.

Das Bücherei-Team verabschiedete sich mit den Worten: „Wir werden Heli als gewissenhaften und pflichtbewussten Kollegen in Erinnerung behalten – der stets einen Schmah auf den Lippen hatte. Danke für alles und ruhe in Frieden.“



Helmut Bögl in „seiner“ Bücherei

AUS DEM STADTARCHIV

UNSER BAHNHOF – DIE ANFÄNGE

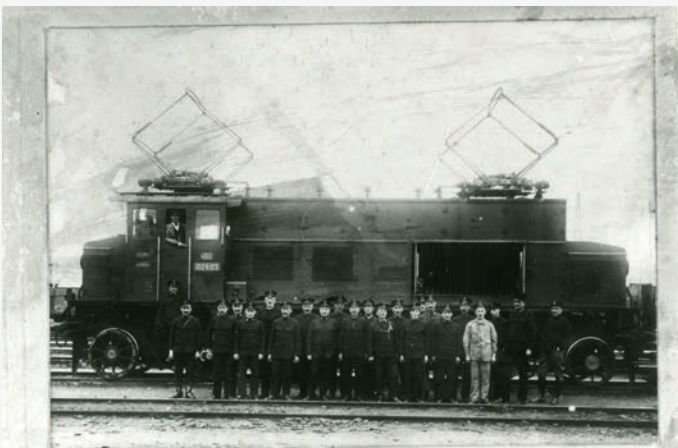
Im März 1860 baut man die kleine Haltestelle „Attnang“ in die Wiese zwischen dem Dorf (Alt-) Attnang und Puchheim. Die damals eingleisige Strecke der „Privaten k.k. Kaiserin-Elisabeth-Westbahn“ reicht nun von Salzburg bis Wien. Bereits 6 Monate später erfolgt der Anschluss an das bayrische Schienennetz.

15 Jahre später beginnen die Bauarbeiten für die „Private k.k. Kronprinz-Rudolfs-Bahn“, die von Stainach-Irdning bis Schärding führen wird. (In Attnang nennt man die Teilstrecke nach Süden „Salzkammergut- oder Gmundner Bahn“, die Teilstrecke nach Norden „Rieder Bahn“.) Attnang war Bahnknotenpunkt geworden!

Ab 1880 werden die Privatbahnen verstaatlicht. 10 Jahre darauf ändert man den Namen der Bahnstation auf „Attnang-Puchheim“.

Als eine der ersten Strecken wird 1924 die Salzkammergutbahn elektrifiziert. 1940, während des 2. Weltkrieges, folgt der Abschnitt Salzburg – Attnang-Puchheim. Von hier bis Wien allerdings fahren noch viele weitere Jahre die großen Dampflokomotiven. So muss bei fast allen Zügen in Attnang-Puchheim ein Lokwechsel vorgenommen werden. Das erklärt auch, warum auf unserem Bahnhofsgelände eine derart große Zahl an Lokomotiven stationiert war. Der Bedarf an Wohnhäusern für die Be-

diensetzten mit ihren Familien war groß. Die „Eisenbahn“ war ein wichtiger Arbeitgeber in der Region.



Erste E-Lok in Attnang-Puchheim 1923



Flankenfahrt E-Lok mit D-Lok 1925

SOZIALE INITIATIVE

NETZWERK GEMEINSAM FÜR ATTNANG-PUCHHEIM ENTWICKELT SICH WEITER

Im November 2023 wurde das Netzwerk „Gemeinsam für Attnang-Puchheim“ aus der Taufe gehoben. Mehr als 20 engagierte Frauen und Männer aus den lokalen Kirchen, der Stadt, dem Maximilianhaus und der Politik haben überlegt, wie sie ein hilfreiches Netzwerk für ältere, oft schon hochbetagte Menschen in unserer Stadt aufbauen können.

Drei Teams arbeiten nun bereits in der konkreten Umsetzung. Eines davon baut ein Angebot auf, bei dem einsame Menschen zu Hause besucht werden sollen. Dieses Team wird von Christine Brandner, unserer Community Nurse, begleitet. Ein anderes Team nimmt sich in Zusammenarbeit mit Helene Kreiner-Hofinger, Caritas Servicestelle für Pflegenden Angehörige, vor diese Menschen zu entlasten. Und eine dritte Gruppe kümmert sich um einfache handwerkliche Arbeiten, wenn Anpacken gefragt ist.

Es besteht auch eine enge Kooperation mit den beiden Mitarbeiterinnen der hiesigen Sozialberatungsstelle und auch mit der Sozialabteilung der Stadt.

Einige Beispiele dazu, was bisher gelungen ist:

So konnte einer 85-jährigen Dame die krankheitsbedingt sehr zurückgezogen in einem Haus allein lebt, und deren Angehörige nicht vor Ort sind, ein 14-tägiger Besuchskontakt vermittelt werden. Es werden Gespräche geführt und Spaziergänge gemacht, die gemeinsame Freude am Kartenspiel verbindet die Beiden zusätzlich. Sollte die Erkrankung der Dame einen besonderen Bedarf aufzeigen, wird seitens der Besuchsbegleitung mit der Community Nurse Kontakt aufgenommen. Die Besuchsbegleiterin ist in das Netzwerk rund um die Klientin eingebunden.

Eine andere Dame mit 87 Jahren lebt allein in einer Wohnung im 3. Stock. Aufgrund einer Mobilitätseinschränkung ist sie zunehmend in der Wohnung gefangen. Da die Dame sehr kontaktfreudig ist, konnte schon beim ersten Besuchskontakt angeregt gesprochen und eine freundschaftliche Verbindung hergestellt werden. Die Dame und ihre Besucherin vereinbarten sich die Termine zukünftig flexibel.

Aber es geht auch mal ums Anpacken.

So wurde bei einer 86-jährigen alleinlebenden Attnangerin eine Übersiedlung direkt vom Krankenhaus ins Altenheim nötig. Da die Familie als Unterstützung fehlte und niemand ihre persönlichen Sachen dorthin bringen konnte, wurde auf die helfenden Hände des Freiwilligennetzwerks zurückgegriffen. Von einem Herrn aus der Helfergruppe wurden alle nötigen Bedarfsartikel und auch gewünschten Gegenstände für das neue Zimmer in das Altenheim gebracht. So lief die Übersiedlung reibungslos und die Klientin konnte beruhigt in ihr Zimmer, inkl. persönlicher Sachen einziehen.

Das Netzwerk will natürlich keine professionellen Leistungen durch Freiwillige ersetzen. Umso wichtiger ist die gute Unterstützung durch die „Profis“, die hier koordinieren, vermitteln und auch für Fragen zur Verfügung stehen.

„Gemeinsam für Attnang-Puchheim“ ist jederzeit offen für Zusteigende – egal welcher weltanschaulicher Hintergrund! Es sind alle willkommen, denen es ein Anliegen ist, hier in unserer Stadt etwas beizutragen, um ein gutes Altern zu ermöglichen.

Am Samstag, den 15. Juni treffen sich die Engagierten des Netzwerks wieder. Geplant ist dabei ein Erfahrungsaustausch, das Klären von offenen Fragen und natürlich ist das auch eine sehr gute Möglichkeit dieses Netzwerk kennenzulernen!



nächstes Treffen

**Samstag, 15. Juni, 09.00–12.00 Uhr
im Maximilianhaus**

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Informationen übers Netzwerk erhalten Sie bei der Vermittlung des Maximilianhauses:

☎ 07674 / 66 550

✉ maximilianhaus@dioezese-linz.at





GOA – GEMEINSCHAFT OHNE ALKOHOL

MUT ZUM ERSTEN SCHRITT – FÜR EIN LEBEN OHNE ALKOHOL!

Menschen mit einer Alkoholerkrankung werden häufig einer gesellschaftlichen Verurteilung ausgesetzt. Die Betroffenen leiden unter der Tabuisierung der Erkrankung und ziehen sich oft aus der Öffentlichkeit zurück. Frauen betrifft diese Tabuisierung oft noch mehr, da sie gewissen Rollenbildern nicht gerecht werden. Eine Alkoholerkrankung kann zum Verlust der Arbeitsstelle, finanziellen Nöten, psychischen und physischen Erkrankungen, Isolation und Abbruch sozialer Kontakte wie beispielsweise der Familie, den Kindern und Freunden, führen.

In Attnang-Puchheim besteht seit 2005 ein Wohnhaus für alkoholabhängige Frauen und Mütter mit deren Kindern. Das Übergangswohnen bietet Platz für maximal 7 Bewohnerinnen, wobei 2 Wohneinheiten für Mütter mit Kindern genutzt werden können. Ein sozialpädagogisches Team bietet den Frauen die Möglichkeit, sich mit ihren Problemen und Themen auseinanderzusetzen und neue Strategien zu entwickeln. Dabei werden sie begleitet, unterstützt und betreut. In Gruppen- und Einzelgesprächen werden gemeinsam mit jeder einzelnen Frau ihre individuellen Bedürfnisse und Themen erst erarbeitet und dann Strategien entwickelt, die sie

in ihrem Bestreben nach Selbstständigkeit unterstützen. Mütter sollen in ihrer Erziehungskompetenz und in der Beziehung zu ihren Kindern gestärkt werden.

Voraussetzungen für den Einzug sind ein Mindestalter von 18 Jahren, eine abgeschlossene beziehungsweise geplante Therapie in einer Suchteinrichtung und die Motivation zur Abstinenz. Frauen können bis zu 3 Jahre im Wohnhaus leben. Der Übergang vom Wohnhaus ins Eigenheim ist oft mit vielen Ängsten und Unsicherheiten verbunden. Eine Zeit, in der die Bewohnerinnen vom Betreuer team begleitet werden, um einen positiven, abstinenten weiteren Lebensweg zu ermöglichen.



Das Haus GOA in der Schillerstraße.
Foto: © Magdalena Zinnöcker,
Hausleitung GOA-Attnang

FAB

FÖRDERUNG VON ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG

FAB unterstützt arbeitsuchende Menschen beim Zugang zum Arbeitsmarkt, der Wiedereingliederung und fördert sie in ihren individuellen Entwicklungsmöglichkeiten.

FAB GOA – GEMEINSCHAFT OHNE ALKOHOL
Ein Projekt von FAB finanziert durch das Land OÖ.



SPENDE

HERZ FÜR TIERE

DORELI Damen- und Herrenmode sammelte gemeinsam mit der MSCH Versicherungsagentur Spenden für die Tierhilfe Gusental. € 360,- konnten Bettina und Markus Schausberger der Tierhilfe überreichen.



SPECIAL OLYMPICS

MEDAILLEN FÜR ELIAS UND SABINE

Die beiden Attnanger Sabine Bauer und Elias Fehringer waren mit der Tanzgruppe des Vereins InCluenz von 14.-18.3. 2024 in Graz bei den Special Olympics. Beide haben mit ihrer jeweiligen Tanzgruppe eine Medaille ertanzt. Sabine mit den Erwachsenen Silber und Elias mit den Teens Bronze!

Wir sind sehr stolz auf diese guten Leistungen der Beiden und ihrer Teams.



Elias Fehringer mit seiner Bronzemedaille ...



... und Sabine Bauer mit ihrer Silbermedaille!

GEDENKTAG

16.05.: DAS MAUTHAUSEN KOMITEE HOLT DR. FRANZ VRANITZKY NACH ATTNANG-PUCHHEIM

Das Mauthausen Komitee lädt zur Gedenkfeier am 16. Mai ein. Um 18.30 Uhr wird beim Denkmal am Bahnhof in festlichem Rahmen ein Kranz niedergelegt. Gleich im Anschluss, um 19.15 Uhr findet im Kinosaal eine Gedenkfeier statt. An dieser wirken neben Schüler*innen des ORG Vöcklabruck und der Berufsschule Attnang auch das Akkordeonorchester musica accordis mit. Die Gedenkrede wird Dr. Franz Vranitzky, Bundeskanzler a.D. halten.

April 1945 eingesetzt. Sie wurden dabei geschunden und gequält. Viele von ihnen starben.

Rund um den Tag der Befreiung des KZ Mauthausen und seiner Außenlager organisiert das Mauthausen Komitee Vöcklabruck alljährlich eine Gedenkfeier.



Gedenkfeier

Donnerstag, 16.05.2024

18.30 Uhr beim Denkmal am Bahnhof
19.15 Uhr im Kinosaal, Mitterweg 19

In Attnang-Puchheim wurden zwischen 1944 und 1945 rund 150 Häftlinge aus dem KZ Ebensee zu Arbeiten rund um den Bahnhof sowie zu Aufräumarbeiten nach dem Bombenangriff im

GELUNGENE PREMIERE

Am 23. März 2024 feierte „Aladin und die Wunderlampe“ Erstaufführung und entpuppte sich als märchenhaftes Theatervergnügen für Jung und Alt. Das mitreißende, spannende und musikalisch ins Ohr gehende Stück handelt von dem Schneiderjungen Aladin (großartig: Markus Schwecherl), der sich in die wunderschöne Prinzessin Shalimar (bezaubernd: Simone Hirsch) verliebt. Doch ein böser Zauberer (gruselig: Hans Auer) sperrt ihn in eine finstere Höhle, aus der er von Djadi, einem Dschinn (brillant: Samuel Raser) gerettet wird. Farbenfrohe Bühnenbilder, Spezialeffekte, wunderbare Kostüme und Masken, ein großartig agierendes Schauspieler*innen-Ensemble und dazu noch eine grandiose Live-Band: trotz der leichtfüßigen Verpackung gerät „Aladin und die Wunderlampe“ nie ins Seichte. Angesprochene aktuelle Themen wie Freiheit, Selbstbestimmung und Umgang der Menschen mit Macht verleihen der Inszenierung des Märchens Tiefe.



Aladin und die Wunderlampe

Zu sehen ist das sehr empfehlenswerte Stück noch bis zum 11. Mai. Termine und Karten unter www.kbp.at

FRÜHLINGSERWACHEN

Bombastische Stimmung herrschte am Sonntag, 17. März im rappelvollen Kinosaal. Die vier geladenen Gruppen sorgten für tosenden Applaus. Abgerundet wurde der gelungene Nachmittag durch die humorvolle Moderation von Peter Gillesberger und die Verpflegung durch den Trachtenverein d'Greanwaldler.



WEIN&KULINARISCHES

Über 1.500 Besucher*innen strömten am ersten Aprilwochenende wieder auf den Spitzberg, um Top-Weine und andere erlesene Tröpferl wie Whisky, Bier und Destillate zu verkosten. Der Hunger hatte beim Angebot von BROS, RAW'S Diner, Greanwaldler und Bäckerei Neudorfer wirklich keine Chance. Musikalisch sorgten am Freitag Jürgen Höchtl mit Begleitung und am Samstag Pete Hoven für Stimmung.






Attnang Puchheim
Meine Stadt. Von A bis P

MAIBAUM AUFSTELLEN

Dienstag, **30.04.2024**
Ersatztermin bei Schlechtwetter: Mittwoch, 01. Mai

ab ca. 16:00 Uhr:
Eintreffen am Rathausplatz
ab ca. 17:00 Uhr:
Aufstellen des Baums

DANKE
an beide **FEUERWEHREN!**

Mit Unterstützung
beider **MUSIKKAPELLEN**

Auftritt vom
Kindergarten **HAPPY KIDS**

CONGARILLA & UPSAITS

Woodstock & Jungle

SA, 06.07.

Sommerkonzerte im
SCHLOSSHOF PUCHHEIM



FR, 05.07.

VÖCKLA POCKET BAND



www.attnang-puchheim.at



NORDIC WALKING & PARTNERLAUF

Samstag, **04.05.2024**
14⁰⁰ Uhr

Start: Schlosshof Puchheim
Strecke: Runnersfun



KLASSEN:
Er&Er, Sie&Sie, Sie&Er, Kinder- & Einzelwertung
Es wird eine X-Zeit gelost
KEIN STARTGELD!

Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt.
Es gibt keinen Ersatztermin.

Attnang Puchheim
Freizeit & Sport. Von A bis P

GEDENKFEIER MIT KRANZNIEDERLEGUNG

16. MAI 18³⁰ Denkmal am Bahnhof
19¹⁵ Kino, Mitterweg 19

Gedenkrede: Dr. Franz Vranitzky,
Bundeskanzler a.D.

Veranstalter: Mauthausen Komitee Vöcklabruck

23.06.2024:
**PUCHHEIMER
KIRTAG**



ACHTUNG: Straßen-
sperrung ab 04.00 Uhr!



Veranstaltungen im Mai

Mittwoch, 01.05.

14.30 Uhr
Siedlerhalle
Passauer Straße 48

Kräuterwanderung

mit Christa Pucher. Anmeldung:
☎ 0681 814 130 53. Kosten: € 10,-
Veranstalter: Siedlerverein

Samstag, 04.05.

14.00 Uhr
Start: Schlosshof Puchheim
Strecke: Runnersfun

Nordic Walking und Partnerlauf

Klassen: Er&Sie, Sie&Sie, Er&Er
Mit Kinder- & Einzelwertung!
Es wird eine X-Zeit gelöst.
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Sonntag, 05.05.

10.30 Uhr
Basilika Maria Puchheim

Messe mit dem Stadtchor

musikalische Gestaltung: Stadtchor
Veranstalter: Pfarre Puchheim

Mittwoch, 08.05.

RAW'S Diner

Equality Festival

Veranstalter: RAW Events

Donnerstag, 16.05.

18.30 Uhr, Bahnhof

Gedenk- & Befreiungsfeier

Kranzniederlegung beim KZ-Denkmal am Bahnhof
Gedenkfeier mit Gedenkrede von **Dr. Franz Vranitzky, Bundeskanzler a.D.**
Veranstalter: Mauthausen-Komitee Vöcklabruck

19.15 Uhr, Kino

Freitag, 17.05.

19.30 Uhr
Kellerbühne Puchheim

Improtheater mit N²O

Tickets unter kbp.at
Veranstalter: Kellerbühne

Freitag, 24.05.

16.00–18.30 Uhr
Park am Rathausplatz

Pflanzertauschmarkt

keine Anmeldung nötig.
Veranstalter: Umweltreferat

Samstag, 08.06.

RAW'S Diner

Livekonzert: Schlogtausch

Tisch- & Ticketreservierung:
☎ 07674 20 990
Veranstalter: RAW Events

Dienstag, 11.06.

ab 09.00 Uhr
Spitzberg, Fußballplatz

Spitzberg-Crosslauf für Kinder (Kindergärten und Schulen)

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Donnerstag, 13.06.

21.00 Uhr
Schlosshof Puchheim

Sommerkino – „Glück auf einer Skala von 1 – 10“

Ein Film von Bernard Campan.
Eintritt frei! Bitte Sitzgelegenheit mitbringen. Filmdauer: 89 min.
Veranstalter: Bildungszentrum Maximilianhaus

Freitag, 21.06.

ab 18.00 Uhr

Puchheimer Petersfeuer

Veranstalter: FF Puchheim

Freitag, 21.06.

19.00 Uhr
Galerie Schloss Puchheim
Gmundner Straße 1a

Ausstellungseröffnung

„...RÄUMLICHES...“ eine Intervention von Gottfried Ecker unter Mitwirkung von Studierenden der Kunstuni Linz
Veranstalter: Stadtgemeinde

Freitag, 21.06.

19.30 Uhr

Improtheater mit N²O

letzte Impro-Show vor der Sommerpause. Tickets: kbp.at
Veranstalter: Kellerbühne

Kellerbühne Puchheim

Samstag, 22.06.

19.30 Uhr
Festsaal der Landesmusikschule

Konzert des Stadtchors

Karten erhältlich bei den Sängern und Sängerinnen!
Veranstalter: Stadtchor

Sonntag, 23.06.

07.00–18.00 Uhr

Puchheimer Kirtag

Veranstaltungen im Juni

Freitag, 07.06.

18.00 Uhr
Kinosaal

Tanzabend der Landesmusikschule Attnang-Puchheim

Veranstalter: Landesmusikschule

Freitag, 07.06.

19.00 Uhr
Galerie Schloss Puchheim
Gmundner Straße 1a

Lesung Marlene Gözl:

„Die Häutung der Stadt ... und auf dem Gehweg tote Fische“
Veranstalter: Stadtgemeinde

Donnerstag, 27.06.

21.00 Uhr
Schlosshof Puchheim

Sommerkino – „Die Küchenbrigade“

Ein Film von Lois-Julien Petit.
Eintritt frei! Bitte Sitzgelegenheit mitbringen. Filmdauer: 93 min.
Veranstalter: Bildungszentrum Maximilianhaus

ELTERN-KIND-ZENTRUM

SCHÄFCHEN-REVIVAL

Mitte März durfte eine unserer ehemaligen Spielgruppen ein Revival erleben.

2018 startete die Schäfchengruppe als Babyspielgruppe mit Kindern zwischen sechs und zwölf Monaten. Die Gruppe hielt sich, mit kurzen Unterbrechungen durch Corona, bis zum Sommer 2021.

Engagierte Mamas der inzwischen 6-jährigen Kinder organisierten gemeinsam mit ihrer früheren Spielgruppenleiterin Silke Ortler dieses Ehemaligentreffen. Es war ein lustiger Nachmittag und die Kinder hatten sichtlich Freude, wieder einmal im Eltern Kind Zentrum sein zu dürfen. Zum Abschluss wurden noch, so wie in „alten Zeiten“, gemeinsam Spielgruppenlieder gesungen.



die Spielgruppe
2019....



und heute.



NEUES VON DEN GANZ KLEINEN:

KRABELSTUBE ATTNANG

Nachdem wir gemeinsam den Fasching gefeiert haben, freuen wir uns jetzt auf die warmen Jahreszeiten und stimmen uns mit Basteleien, Naturentdeckungen und neuen Spielsachen und Büchern auf den Frühling ein.

Ab und zu unternehmen wir einen Spaziergang durch Attnang oder in die Natur, aber meistens sind wir in unserem Garten zu finden. Wir haben Blumen gekauft und diese auch eingesetzt. Unsere Erdbeeren wachsen schon wieder fleißig. Die Kinder nutzen den Sandkasten und auch die Schaukel sowie die anderen Spielgeräte sehr gerne und genießen es, sich draußen austoben zu können.



In Vorbereitung auf Ostern haben wir Eier bemalt, einen Osterstrauch geschmückt, einen Hasen gebastelt und auch kleine Osternecker für zuhause vorbereitet.

KINDERGARTEN PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

FASTENZEIT IM KIGA PUCHHEIM

Bei uns im Kindergarten ist die Fastenzeit eine ganz besondere Zeit. Angelehnt an unser Jahresthema „Der Natur auf der Spur“, beschäftigen wir uns mit dem Wachstum von Blumen. Die Kinder erleben, wie aus einer Blumenzwiebel eine Blume wächst. Auch im Garten wird fleißig Unkraut gejätet und neue Blumenzwiebeln kommen in die Erde. Das Gärtnern macht den Kindern große Freude.

Außerdem wird in jeder Gruppe täglich ein sogenanntes Fastenkind gezogen. Dieses darf sich eine Blume bzw. eine Blumenzwiebel aussuchen und diese in einen selbst gestalteten Blumentopf einpflanzen. Die Aufgabe des Fastenkindes ist es dann, sich zuhause gut darum zu kümmern. So wie die Blume Licht und Wasser benötigt um zu wachsen, brauchen auch die Kinder unter anderem nette Worte um „aufblühen“ zu können. Deshalb teilen wir dem Fastenkind mit, was wir besonders an ihm/ihr schätzen und warum wir es gerne mögen.

Die Kinder haben im Kindergarten auch die Möglichkeit, einen Palmbuschen zu binden. Am Palmsonntag trafen wir uns dann in der Kirche zu einer kleinen Andacht und ließen unsere Palmbuschen und Osterkerzen vom Herrn Pfarrer weihen.



KINDERGARTEN 2 – ZAUBERWALD

SPRACHFÖRDERUNG IM KINDERGARTEN ZAUBERWALD

Sprache ist der Schlüssel zur Welt – Sprache früh fördern, dabei auf's Ganze schauen und Bildungschancen sichern.....das ist unser Leitsatz.

In unserem Kindergarten gibt es viele Kinder mit Sprachförderbedarf. Fünf Sprachförderpädagoginnen unterstützen diese Kinder zusätzlich beim Erwerb der deutschen Sprache. Gemütliche Sprachförderäume mit verschiedensten Materialien stehen dabei zur Verfügung. In den Sprachfördereinheiten, die einzeln oder in Kleingruppen stattfinden, werden die vielen Gelegenheiten des Alltags effektiv genutzt und für sprachliche Interaktionen aufgegriffen.



Bei der Wahl der Methode und des Materials orientieren sich die Sprachförderpädagoginnen an den Interessen der Kinder, um die Ziele der Förderung zu erreichen. Dabei werden den Kindern regelmäßig Sprachfördermaterialien mit nach Hause gegeben, die mit verschiedensten Materialien zum spielerischen Üben und Wiederholen

für zu Hause gefüllt sind. Daraus ergeben sich Sprachfördersituationen, die von Individualität, Flexibilität und Abwechslungsreichtum geprägt sind.

Unseren Ganztagskindern wird auch am Nachmittag eine intensive Sprachförderung angeboten, die sehr gerne angenommen wird. Kinder aus verschiedenen Gruppen lernen sich kennen und dabei entstehen oft neue Freundschaften.

Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist für uns sehr wichtig, denn nur mit diesem Miteinander kann Sprachförderung optimal gelingen.



VOLKSSCHULE 2 – ROSENSCHULE

HEIMATKUNDE, BAUERNHOF- UND KIGA-BESUCH

Bei einem kurzen Rundgang durch Neu-Attnang lernten die 3. Klassen ihre Heimatstadt besser kennen. Dabei wurden einige „Sehenswürdigkeiten“ besucht, wie die Kapelle des 21. Aprils oder der Schäferbrunnen im Innenhof der Schule. Unsere Erkundungstouren gehen weiter, und nächstes Mal werden wir Alt-Attnang genauer unter die Lupe nehmen.



BAUERNHOFBESUCH

Einen tollen Vormittag erlebten die Kinder der 1. Klassen auf dem Redlberger Bauernhof in Pilsbach. Zuerst streichelten und fütterten die Schüler*innen die Bauernhoftiere. Anschließend durften die kleinen Bäckermeister*innen Gebäck backen. Nach der aufregenden Traktorfahrt in den Wald, fand das Highlight für die Kinder statt. In der Heudisco konnten die Kinder bei lauter Musik im Heu tanzen und herumlaufen und

ihren Mut auf dem großen Heusprungturm beweisen. Wie immer war der Besuch auf diesem Bauernhof ein spannendes und lehrreiches Erlebnis.

BESUCH VOM KIGA ZAUBERWALD

Am Donnerstag, 21. März besuchten die Schulanfänger des Kindergartens Zauberwald die Rosenschule. Gemeinsam mit den Kindern der 2. Klassen wurde gesungen, gebastelt, gejausnet und gespielt. Es war für alle ein schönes gemeinsames Erlebnis.



VOLKSSCHULE 1 – REGENBOGENSCHULE

MIKI: MITEINANDER KINDERLEICHT

Die 4. Klassen durften an einem Gewaltpräventionsprojekt mit der Polizei teilnehmen. Im Vorfeld wurde bei einem Elternabend das Projekt vorgestellt.

Über folgende Themen wurde informiert:

- Präventionsarbeit
- Selbst- und Medienkompetenz
- Begleitung der Kinder im Internet durch die Eltern

Beim Workshop lernten die Kinder auf ihre Gefühle zu vertrauen, ihre Grenzen zu erkennen und entsprechend mit den Vertrauenspersonen zu agieren. Auf ein gewaltfreies Miteinander wurde großen Wert gelegt. Es ist uns besonders wichtig, die Kinder gut auf die Medienwelt vorzubereiten und ihnen einen bewussten Umgang damit zu lernen!

ÖSTERREICHISCHE BRÄUCHE NICHT VERGESSEN

Auch in diesem Schuljahr durfte sich die Regenbogenschule wieder über einen Besuch von Heidi Höniges vom Trachtenverein „D' Greanwaldler“ freuen.

Die Grundstufe 1 (Vorschulstufe, 1. und 2. Klassen) hörten an drei Vormittagen viel Wissenswertes über die Brauchtumsthemen Valentinstag, Liebstatt-Sonntag und Palmweihe. Besonderen Spaß bereitete das Erlernen verschiedener Tänze, z. B. Trampelpolka, Ennstaler Polka, der Herzerltanz und passend zum Osterfest der Tanz „Kikeriki“.

Die Schüler*innen zeigten sich tanzbegeistert und freuen sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



JUGENDZENTRUM NANG-PU

FRÜHLINGSHAFTE GRÜSSE AUS DEM JUZ!

Selbst ist die Frau. Pünktlich zum Weltfrauen*tag ließen wir unseren Mädchen*raum in neuem Glanz erstrahlen. Gemeinsam haben wir in der gewünschten Farbe ausgemalt. Wir möchten uns sehr herzlich bei unseren Helferinnen bedanken. Am Weltfrauen*tag haben wir verschiedene Fakten und Statements im JUZ plakatiert, die veranschaulichen, dass Frauen noch immer von Diskriminierung und Ausgrenzung in unterschiedlichem Ausmaße auf allen Teilen der Welt betroffen sind. Diese Statements luden zum Austausch ein, und es entstanden spannende Diskussionen.

Am 10. März fand dieses Jahr der Liebstattsonntag, der bereits lange Tradition hat, statt. Die Woche davor haben wir im JUZ Lebkuchenherzen gebacken und verziert. Die Jugendlichen hatten viel Spaß und haben voller Stolz die Herzen für ihre Liebsten mit nach Hause genommen.

Mit unserem Team aus Ehrenamtlichen haben wir am Samstag, den 13. April, einen Ausflug ins Aquapulco gemacht. Das war ein großes Highlight und unser gesamtes EA-Team hat schon lange Zeit daraufhin gefiebert. Es wurde gerutscht, sich den Wellen entgegengestellt und im Strömungskanal konnte man sich vom Wasser treiben lassen. Erschöpft, aber glücklich, gings zurück nach Hause.

Wir haben uns sehr gefreut, dass uns auch dieses Jahr vier Klassen der Polytechnische Schule Schwanenstadt besucht haben, um bei den Kochduellen um die Wette zu kochen und uns leckere Speisen zu servieren. Die Entscheidung, wer gewonnen hat, fiel uns wahrlich nicht leicht.



1. Österr. TT-Modellbahnclub

Der 1. Österreichische TT-Modellbahnclub feierte am 16. und 17. März sein 25-jähriges Bestandsjubiläum in Form der 11. Bezirksmodellbahnausstellung in den Phönixsälen. Es konnten an die 600 modellbahnbegeisterte Besucher begrüßt werden.

Acht Modellbahnvereine, etliche Privatpersonen und zwei Händler stellten ihre Modellbahnanlagen und Waren aus. Eine Kinderspielecke mit allerlei Spieleisenbahnen, und ein Tisch mit Malutensilien erfreuten die kleinen Besucher.

Besonders hervorzuheben sind die Anlagen der 1:160 Modellbahner aus Wien und eine Anlage nach US-Amerikanischem Vorbild aus Kirchberg/Thening. Beide Anlagen sind jeweils ca. 10 Meter lang.



Obmann Thomas Weninger freute sich über die zahlreichen Besucher, besonders jene aus Attnang-Puchheim, und hofft auf ein Wiedersehen bei der Bezirksausstellung 2026.

FF Attnang

140. Jahresvollversammlung

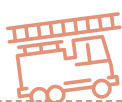
Am 9. März begrüßte die FF Attnang zahlreiche Ehrengäste zur 140. Jahresvollversammlung. Im Jahr 2023 wurden insgesamt über 17.000 Gesamtstunden im Dienste der Feuerwehr geleistet und die Kamerad*innen absolvierten viele Ausbildungsstunden, darunter 44 Leistungsabzeichen.

Im Rahmen der Jahresvollversammlung wurden viele Ehrungen und Auszeichnungen vergeben, sowie auch Beförderungen vorgenommen. Unter anderem erhielten Josef Heidenreich und Hubert Heitzinger die Ehrenurkunde über 50-jährige Feuerwehrtätigkeit.



Robert Frey, Christoph Eibl und Christian Weidinger (am Bild: 3., 4. und 5. v.l.) erhielten die Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille (2. & 3. Stufe).

Besonders hervorgehoben wurde die ausgezeichnete Jugendarbeit der FF Attnang.



FF Puchheim

108. Jahreshauptversammlung

Neben den Mitgliedern waren auch zahlreiche Ehrengäste der Einladung zur Jahreshauptversammlung am 2. März im Phönixsaal gefolgt. 2023 konnten 13 Menschen durch Puchheimer Feuerwehrmitglieder gerettet werden. Die FF bewältigte 326 Einsätze.

Weißer Fahne beim Wissenstest

Neun Jungs und Mädels nahmen am Wissenstest teil und konnten dank intensiver Vorbereitung alle mit beeindruckendem Erfolg abschließen. Sie alle erhielten ihre Wissenstestabzeichen, jeweils in einer der drei Wertungsklassen Bronze, Silber oder Gold.



Termine

Puchheimer Petersfeuer: 21.06. – ab 18.00 Uhr
Puchheimer Kirtag: 23.06.





Pensionistenverband



Jahreshauptversammlung

Viele Mitglieder und Ehrengäste kamen kürzlich zur Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbands in die Tagesheimstätte. Im Mittelpunkt standen die Berichte der Vorsitzenden StRin Renate Kerschbaummayr, Kassierin Nicole Kapeller, Schriftführerin Sabine Schober und der Prüfbericht von Monika Rebhan. LAbg. Doris Margreiter und Bgm. Peter Groß berichteten über aktuelle politische Ereignisse und Franz Köppl überbrachte die Grußworte von der PV-Bezirksorganisation. Bestens bewirte vom Team der Tagesheimstätte, wurden alle Berichte zur Kenntnis genommen.

Theaterfahrt

Mit einem voll besetzten Autobus ging es kürzlich nach Atzbach, wo die Theatergruppe die Komödie „Bäckermeister und Schnitzelkönig“ von Ralf Kaspari aufführte. Die von Inge Burner bestens organisierte Theaterfahrt war wieder eine richtige „Gaudi“.

Termine

- 02.05. Mutter- und Vatertagsfeier
- 23.05. Tagesausflug zum Chiemsee
- 20.06. Ausflug nach Grünau zum Almsee

Seniorenring

Im März traf sich der Seniorenring zum Kegelscheiben im Restaurant Bergis Himmelreich in Regau, besuchte den Liebstattonntag in Gmunden und den Ostermarkt im Alfa in Laakirchen. Der Josefi-Bockbier-Anstich in Kreuzers Wirtshaus in Gampern, der Besuch des schon traditionellen Musikalischen Frühlingserwachens im Kino (mit ausgezeichneten Musikern, Sängerinnen und Plattlern) und die Theateraufführung „Bäckermeister und Schnitzelkönig“ in Atzbach unterhielten uns bestens.

Wer bei unseren Aktivitäten dabei sein will, ist jederzeit herzlich willkommen, es ist für jeden etwas dabei!

Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im Monat und jeden Freitag im Cafe Eisner – kommen Sie bei Interesse einfach einmal vorbei!
Wir freuen uns auf Sie!

Obfrau STR Christine Fellinger

Seniorenbund

Vorösterlicher Besinnungstag

Der OÖ. Seniorenbund lud am 21. März ab 13 Uhr zu einem vorösterlichen Besinnungstag in die Wallfahrtsbasilika Maria Puchheim ein.

Um die 150 Personen aus vielen OÖ. Ortsgruppen sind gekommen, um die Vorträge von Abt em. Mag. Martin Felhofer zu hören und beim anschließenden Gottesdienst dabei zu sein.

Die Bewirtung der Gäste vor der Veranstaltung mit Kaffee und Kuchen sowie die Agape danach wurde von Mitgliedern unserer Ortsgruppe übernommen. Dankenswerterweise wurde uns dazu das Musikheim der Hubertusmusikkapelle zur Verfügung gestellt.

Es gab auch die Möglichkeit, an einer Führung durch die Basilika und die Klosteranlage teilzunehmen.



1. OÖ. Hubertusmusik

Radio Frühschoppen

Jeden Sonntag überträgt ORF Radio Oberösterreich von 11.00 bis 12.00 Uhr einen Frühschoppen – am 11.02. hatten wir das Vergnügen, einen so begehrten Frühschoppen zu spielen.

Gemeinsam mit den Schwarzdirndl und dem Stadtchor gestalteten wir einen unvergesslichen Vormittag im Phönixsaal. Es freut uns besonders, dass so viele Gäste gekommen sind – auch die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Zuhörer sprechen für sich.

Ein sehr spannender, aber auch lustiger Vormittag – vor allem durch die heitere Moderation von Günther Madlberger – ging schnell zu Ende, ein Tag, an den wir gerne zurückdenken.



©Helmut Klein

Stadtchor

Sommerkonzert

Der Stadtchor veranstaltet am 22. Juni um 19:30 Uhr das Sommerkonzert im Festsaal der Landesmusikschule Puchheim, sowie den 2. Teil im Park des Schlosses. Das gemütliche Zusammenstehen nach dem Konzert im Freien, bei kleinen Häppchen und Getränken, gehört selbstredend dazu.

Die Chorgemeinschaft freut sich auf ein Wiedersehen mit den vielen Freunden und Gönnern. Es wird sicher wieder ein tolles Erlebnis und ein gemütlicher Abend.

Interessierte, sangesfreudige Personen sind herzlichst eingeladen dienstags, ab 19:30 Uhr, in den Festsaal der LMS Puchheim zu kommen und zu schnuppern, wie es denn bei den Proben des Stadtchores so zugeht.

Eisenbahner Stadtmusik

Primus-Preis

Am 4. März verlieh Landeshauptmann Stelzer den Primus-Preis an die Eisenbahner Stadtmusik, eine besondere Anerkennung für 10 ausgezeichnete Konzertwertungen und fünf Auszeichnungen bei Marschwertungen.



Maiblasen

Unsere nächsten Termine sind am 28.04. und 01.05. das traditionelle Maiblasen, sowie das Maibaumaufstellen zusammen mit der Hubertusmusik. Am 15.06. nehmen wir bei der Marschwertung in Gampern teil.



Kameradschaftsbund

Jahreshauptversammlung

Im Beisein zahlreicher Ehrengäste feierten die Kameraden ihre Jahreshauptversammlung, bei der unter anderem ein Bericht über die Aktivitäten des letzten Jahres, eine Vorausschau auf das kommende Programm, die Neuwahl zweier Vorstandsfunktionen und das Gedenken an verstorbene Mitglieder auf dem Programm standen.



Die Kameraden kommen jeden ersten Sonntag im Monat beim Gasthaus „zum Italiener“ und jeden dritten Sonntag im Monat beim Gasthaus „Stopplziaga“ in der Wolfseggerstrasse 26 zum Stammtisch und Meinungsaustausch zusammen.

d'Greanwaldler

Jahreshauptversammlung

Am 8. März fand die bereits 103. Jahreshauptversammlung der Greanwaldler im Gasthaus Ahamer in Redlham statt.

Dieses Jahr blickten wir auf ein erfolgreiches, arbeitsreiches und spannendes Vereinsjahr zurück, geprägt von großen Veranstaltungen wie dem Patenvereinstag, der Kräuterweihe und einem dreitägigen Vereinsausflug. Wir hielten Neuwahlen ab, ganz nach dem Motto „never change a winning team“ blieben die Funktionen bei den gewohnten Personen. Auch Ehrungen gab es wieder, so dürfen wir Andrea Höniges zu 25-jähriger Mitgliedschaft und somit dem Silbernen Ehrenabzeichen gratulieren. Auch Heidi Höniges wurde geehrt, sie erhielt vom Verband das Ehrenabzeichen in Gold, für viele Jahrzehnte Mitgliedschaft und Funktionärsarbeit.



Herbert Stieb, der im Verein die Ehrungen durchführt, mit der Geehrten, Andrea Höniges.

SCHMID
GmbH
DACHDECKEREI
Flachdach ▲ Holzbau ▲ Fassade
SPENGLEREI
4800 Attnang-Puchheim
Mühlweg 24 ▲ Tel. 07674/67267
www.schmid-dach.at ▲ E-Mail: office@schmid-dach.at

LCAV

Spitzenleistungen in allen Altersklassen

An die 80 Kinder trainieren in 3 Gruppen einmal pro Woche im Stadion bzw. in der Turnhalle. Die sportliche Leiterin Martina Bruneder-Winter ist besonders stolz darauf, dass der LCAV in der U 16-Klasse der zweitbeste Laufverein Österreichs ist. Die U 16-Damen rangieren österreichweit Ex Aequo mit der DSG Wien sogar auf Rang 1. Großartig auch die Leistungen der älteren Semester: Alois Fink holte im September kurz vor seinem 77. Geburtstag auf Madeira Bronze bei der Masters Berglauf WM (Klasse M75). Der um 9 Jahre ältere Hans Weber wurde Berglauf-Staatsmeister in der Klasse M85.



Termine

25. Mai: Landesmeisterschaft über 5000 Meter und U16 Langstaffel mit Rahmenbewerben im Vöcklabrucker Stadion

31. August: Kinderzehnkampf im Stadion

Der LCAV Jodl Packaging bietet mit seinen 7 Trainerinnen und 5 Trainern den Mitgliedern ein vielfältiges Trainingsangebot für alle möglichen Alters- und Leistungsgruppen.

Neue Mitglieder sind gerne willkommen.



Kontakt

Walter Regl (Obmann):
walterr@lcv-jodl.at

Volleyball

ATTNANG VOLLEYS AUF DEM WEG ZUM 3. TITEL IN FOLGE

Die Attnang Volleys setzen ihre eindrucksvolle Siegesserie fort und stehen kurz davor, zum dritten Mal in Folge den begehrten Volleyball-Titel im Vöcklataler Volleyball Cup zu ergattern. Nach ihren Erfolgen in den Saisonen 2021/22 und 2022/23 befinden sie sich zwei Runden vor Schluss der aktuellen Saison auf dem ersten Tabellenplatz.

Mit ihrer konstanten Leistung haben sich die Attnang Volleys bereits für das erste Final 4 Turnier qualifiziert. An diesem besonderen Event dürfen nur die Meister vom Mattigtal Cup (Bezirk Braunau), vom Innviertler Cup sowie der Meister und Vizemeister vom Vöcklataler Cup teilnehmen. Es wird am 4. Mai in Lenzing stattfinden und verspricht eine packende Auseinandersetzung der besten Hobby-Volleyballteams aus der Region.

Naturfreunde

UNTERWEGS IN DEN „HÜGELN VON GMUNDEN“

Sie sind zwar nicht so hoch wie der Grünberg oder der Traunstein, trotzdem sind sie eine Wanderung wert. Am 21. März fuhren die Naturfreunde mit den Öffis zur Station Tennisplatz in Gmunden, von wo aus es auf den Hochkogel ging. Früher gab es hier eine Fliegerschule, jetzt einen tollen Spielplatz. Vom Kalvarienberg – dem zweiten Hügel – auf dem sich eine Kirche und eine Sternwarte befinden, genossen die Wanderer einen besonders schönen Ausblick auf Gmunden, den Traunsee und die umliegenden Berge. Über die Traunbrücke und den Pferdeeisenbahnweg gelang die Gruppe (Hubert Heitzinger mit 25 Naturfreunden) auf den Tastelberg und zum Krottensee – ein Moorsee, der unter Naturschutz steht. Einige Höhenmeter bergauf und schon war das Schloss Cumberland erreicht. Das letzte Ziel war kein Hügel, sondern der Gasthof Engelhof, von wo aus es nach Attnang zurück ging.



WIR SUCHEN DICH!



Hast du dich schon einmal gefragt, welchen nächsten Schritt du auf deiner beruflichen Reise machen könntest?

Wir bei WIPA öffnen dir die Tür zu aufregenden Karrieremöglichkeiten! Als erfahrener Personaldienstleister sind wir hier, um dich zu inspirieren und zu unterstützen – und das alles mit nur EINER Bewerbung!



Unsere Versprechen an dich:

- 1 Bewerbung, unzählige Chancen
- Großes Netzwerk, große Möglichkeiten
- Begleitet von Experten

Aktuell suchen wir qualifizierte Fachkräfte für folgende Positionen:

- Maschinenbau- und Metallbearbeitungstechniker
- Zerspanungstechniker
- Produktionsmitarbeiter für 5-Schicht
- HTL-Absolventen sowie Abgänger
- Elektriker
- KFZ-Techniker
- Projektleiter
- Softwareentwickler

BEWIRB DICH JETZT SOFORT!



+43 (0)7674/66015-0 office@wipa-personal.at karriere.wipa-personal.at

Your job is our mission!



SPG ESV/UNION

An alle tennisbegeisterten Attnanger*innen!

Wir, die SPG ESV/UNION Attnang, starten im April auf unserer neuen Tennisanlage am Spitzberg mit dem Tennisbetrieb.

Wer Interesse hat bei „Traunsteinblick“ Tennis zu lernen oder zu verbessern, ist hier genau richtig.

Geplant wären wöchentlich 2 Termine mit Tenniskursen für Anfänger und Fortgeschrittene. Sportliche Jugendliche und Erwachsene: meldet euch.

Für Rückfragen meldet euch über WhatsApp oder SMS unter der Nummer 0660 13 86 708.

Die Sektionsleitung freut sich schon auf viele Interessierte.



Turnverein

START IN DIE WETTKAMPF-SAISON

Bei unseren Vereinsmeisterschaften waren 20 Turner und Turnerinnen am Start und zeigten ihr Können im 5-Kampf an den unterschiedlichen Geräten Sprung, Trampolin, Boden, Reck und Balken bzw. Barren.

IN BEWEGUNG DURCHS ALTER

„In Bewegung durch das Alter“ richtet sich an alle die ihren Körper kräftigen möchten. Sanfter und kontinuierlicher Aufbau zur Stärkung des Körpers stehen dabei im Mittelpunkt. Auch Gleichgewichtsübungen, Koordinationsspiele und Training des Gehirns sind ein wichtiger Bestandteil der Turnstunde. Einstieg ist jederzeit möglich. Immer mittwochs von 10.00-11.00 Uhr.



OBERÖSTERREICH RADELT UND UNSER VEREIN RADELT MIT!

Von 20. März bis 30. September findet die Aktion „Oberösterreich radelt“ statt und unser Verein ist ebenfalls mit von der Partie. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Oberösterreich und unseren Verein! So einfach geht's: auf www.oberoesterreich.radelt.at anmelden und dann unseren Verein im Profil auswählen damit die Kilometer gutgeschrieben werden. Wir freuen uns auf viele fleißige Mitradler!

FIT IM SCHLOSSPARK

Ab Dienstag, 11. Juni im Schlosshof Puchheim, Schlosspark (Gmundner Straße 1a/b).

12 Wochen lang, von 18.30 bis 19.30 Uhr.

Für jeden geeignet!



Das Programm wird an die Gruppenfitness angepasst. Die Teilnahme ist kostenlos.

Taekwondo

Am 2. März fand in Marchtrenk die erste Runde des ASKÖ-Nachwuchscups statt, an der neun unserer Sportler teilnahmen. Im Poomsae-Bewerb sicherte sich Nikol Kysil die wohlverdiente Goldmedaille. Friedrich Quirschmayr-Katerl holte sich in seiner Klasse die Silbermedaille. Laura Pucher schaffte bei ihrem ersten Antritt die Bronzene. Darian Carbonaro holte den 4. Platz und verpasste damit nur knapp einen Medaillenrang. David Weidinger und Leon Rosenauer erreichten ex aequo den 5. Platz.

Im Kyorugi-Bewerb konnten Laura Pucher und David Weidinger jeweils mit einer Goldmedaille in ihrer Klasse punkten. Nikol Kysil, Leon Rosenauer und Oliver Reiter erkämpften den 2. Platz in ihren Klassen. Niklas Heidenreich, Stefan Föttinger und Darian Carbonaro mussten sich trotz guter Kämpfe ihren Gegnern geschlagen geben und erreichten einen noch immer guten 3. Platz.

In der Vereinswertung durfte sich Tae Kwon Do ASKÖ Attnang-Puchheim über den 3. Platz freuen.



GESUNDHEITSTAG

FIT INS ALTER!

Die Gesunde Gemeinde veranstaltet am Freitag, 26.04. ab 11.00 Uhr einen Gesundheitstag im Maximilianhaus, Gmundner Straße 1b.

INFO-STÄNDE

Von 11.00 bis 17.30 Uhr bieten zahlreiche Aussteller an ihren Ständen Information, stehen für Gespräche bereit und klären auch über Mythen auf.

Beide Apotheken sind vertreten und bieten Messungen an. Das Rote Kreuz liefert Information zu den Mobilen Diensten, zur Ersten Hilfe und hat sogar einen Anzug mit, der das Älterwerden und damit verbundene Gebrechen simuliert. Auch die Themen Orthopädie im Alter, Inkontinenz sowie Hörakustik werden bedient. Helene Kreiner-Hofinger stellt ihren neuen Stammtisch für pflegende Angehörige vor und Andreas Riedl vom Gesundheitsstudio Proaktiv4d verrät einfache Übungen, die jedermann und jedefrau bei Hüft- und Rückenschmerzen anwenden kann.

Abgerundet wird das Angebot durch Kaffee und Kuchen, Getränke und Snacks vom Maximilianhaus und vom Biohof Köppl-Hauser.

Der Gesundheitstag FIT INS ALTER am 26.04. bietet Informationen, Gespräche und Tipps für ältere Menschen und deren Angehörige.

Vorträge



Die Vorträge dauern rund 25-30 Minuten. Im Anschluss stehen Ihnen die Vortragenden für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

- 11.00 Uhr** Eröffnung & Info über Community Nursing
- 12.00 Uhr** erste Hilfe bei häufigen Notfällen im Alter
- 13.00 Uhr** Schlau kochen – schlau essen
- 14.00 Uhr** Prophylaxe bei altersbedingten Veränderungen
- 15.00 Uhr** Ein neues Verständnis für Menschen mit Demenz
- 16.00 Uhr** richtige Medikamenteneinnahme
- 17.00 Uhr** Klangschalenmeditation

MONTAG:	10:00 - 11:00 18:30 - 19:30
MITTWOCH:	10:00 - 11:00 18:30 - 19:30
DONNERSTAG:	18:30 - 19:30
FREITAG:	10:00 - 11:00

COOLE POWER - COOLE BEATS - COOLES FEELING
 BEI SCHÖNWETTER IM FREIBAD APUMARE - BADGASSE 36 - 4800 ATTNANG-P.
 EIN ANGEBOT FÜR DIE GESAMTE BEVÖLKERUNG! INFORMATIONEN UNTER 0767421424

HOPSI HOPPER:

SCHWIMMKURS

Im Freibad APUMARE finden im Juli wieder Kinder-Schwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene statt.

In Kleingruppen (max. 6 Kinder je Kurseinheit) werden die Kurse für Kinder ab dem 4. Geburtstag bis zur 2. Klasse Volksschule angeboten.

Für Kinder mit Wohnsitz in Attnang-Puchheim kostet der Schwimmkurs mit „Hopsi Hopper“ € 40,-. Den Restbetrag von € 15,- und auch den Freibad-Eintritt übernimmt die Gesunde Gemeinde Attnang-Puchheim.

ANMELDUNG: ab 13. Mai ausschließlich über www.fitnesskurse.at





WOCHENMARKT

FREITAG IST MARKTTAG!

Regional einkaufen. Nah versorgen. Saisonal genießen. Immer freitags von 06.30 bis 12.00 Uhr am Rathausplatz.

DARF'S EIN BISSCHEN MEHR GENUSS SEIN?

Fleisch und Wurstwaren, Obst & Gemüse, Käse, Oliven und Antipasti, Frisches vom Bäcker, Fisch, Knödel, ausgesuchte Teigwaren, Honig aus dem Hausruck, Spielwaren sowie Stifte und Schalen aus Holz, Textilien und natürlich – ganz besonders in der wärmeren Jahreszeit – auch Schnittblumen und Topfpflanzen... rundum versorgt am Wochenmarkt!

 **buntes Angebot**

Unser Attnang-Puchheimer Wochenmarkt: immer freitags von 06.30 bis 12.00 Uhr am Rathausplatz

Alle Wochenmarkt-Händler*innen und deren Kontaktdaten sind auf unserer Homepage einsehbar. So können Sie schon im Vorfeld gustomieren und auch ganz einfach vorbestellen, wenn's mal etwas Besonderes sein soll.



 www.attnang-puchheim.at/wochenmarkt

MUNDARTGEDICHT

Von Mundartdichter Rupert Hainbacher

BLED GRENND, GSCHEID VAIRRD

En Wuam gehds guad in seine Gäng,
do hia und da wiads ziemli eng.
Er üwalegd gschwind, schpekuliert
und kimd glei drauf, da Platz is zweng.

Drum redda seh sein Wuamfreund au,
ob er eahm ebba häffm kau.
Er is seh sicha, dass was wiad,
sei Freund sagd ah, des pagg ma schau.

Se grabm oe zwoa, oes gangs ums Lebm,
a große Höh'n is eah beschdrebm.
Do leida haum se seh vairrd,
haum woih a weng zweng Obacht gebm.

San bei an Mausloh schdäu in d Heh
und schau'n geg'n d Sunn, des duad frei weh.
Da Gaggal siahgds glei, triumphiert:
„So frische Wüam, de mag i eh!“

Fia d Regnwüam iss woih grad a Graus,
„wia kema ma denn da nu draus?“
Se auhnans frei, was eahna bliahd,
da Gaggal frissds, fia d Wüam iss aus.

Vielfalt und Chancen #zusammenbringen

Mit Mitarbeiter*innen aus 103 Nationen
in 240 unterschiedlichen Berufen.

Wir suchen Verstärkung
in Desselbrunn und Gmunden
(Voll- oder Teilzeit, geringfügig)

**Jetzt
bewerben!**
karriere.post.at

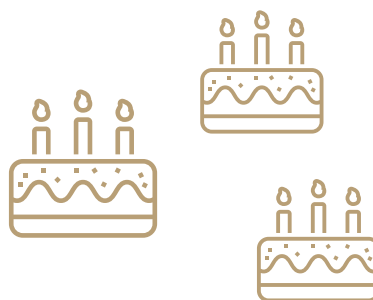




ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Wir gratulieren allen Jubilaren* und wünschen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

*Mai/Juni



80. Geburtstag

Walter Roupec, Puchheimer Straße 54
Eleonora E. Hornischer, Werfelstraße 1
Silvia Brandstätter, Birkenweg 10
Franziska Neudorfer, Tomerlweg 21
Heinz W. Kastenhuber, Mitterweg 49
Raviljka Markovic, Dr. Wagner-Gasse 5
Waltraud Reiter, Ghegastraße 22
Paul Bitzyk, Sproamüllergasse 8
Raimund Bachmair, Amselweg 10
Ingeborg B. Klaushofer, Siedlergasse 24
Erwin F. Brückl, Siedlergasse 16

81. Geburtstag

Friedrich Platzer, Ahamer Straße 14
Johann Pohn, Andreas Hofer-Gasse 11
Ilse A. Kohlberger, Ghegastraße 10

82. Geburtstag

Sadka Beso, Haydnstraße 18
Alfred Wixinger, Wiener Straße 36b
Mara Bikic, Badgasse 5
Robert Untersberger, Grillparzerstraße 24
Christine Kroiss, Keplerstraße 18
Heinrich Brenner, Brunnengasse 6
Franz Dieplinger, Bahnhofstraße 51
Eduard Ortner, Mitterweg 61
Ingrid Bogeschdorfer, Römerstraße 116
Erasmus Freunberger, Rathausplatz 12

83. Geburtstag

Waltraud Strasser, Gartenstraße 4
Kriemhilde Höllwerth, Puchheimer Straße 23
Alfred Ahammer, Bahnhofstraße 2a
Helmut F. Eder, Kirchbergweg 2
Ing. Siegfried H. Krempf, Brucknerstraße 17
Erich Brandstätter, Birkenweg 10
Grete Schiffhuber, Schubertstraße 18
Friederike Miko, Lenaustraße 3
Olga L. Schmid, Dr. Wagner-Gasse 1

84. Geburtstag

Franz Kroiss, Keplerstraße 18
Ernst M. Maurer, Gmundner Straße 44
Rosemarie Gantzer, Ghegastraße 10
Margareta M. Gschwandtner, Mitterweg 61
Hansi Haring, Ulmenweg 8
Renate Ematinger, Zehentweg 5

85. Geburtstag

Alois Humer, Linzer Straße 53
Herbert Mayr, Spitzbergweg 6
August Pohn, Wiener Straße 36a
Stefan Steinkogler, Tannenweg 4
Maria T. Ebner, Wankhamer Straße 8
Helga Schiermayr, Johann Strauß-Gasse 2
Gertraud Hühnmair, Mitterweg 63
Alfred Ematinger, Zehentweg 5
Karl A. Höllwerth, Puchheimer Straße 23
Ludwig Glaser, Bahnhofstraße 2a
Johanna Prummer, Mitterweg 61

86. Geburtstag

Adolf Eichhorn, Ahamer Straße 27
Elisabeth Schmid, Angerweg 18
Anna Mühlberger, Vöcklabruckner Straße 5a
Franz Hauser, Gmundner Straße 3
Ahmet Lonc, Ahbergstraße 1

87. Geburtstag

Anna Hatwagner, Alfons Petzold-Straße 3
Ludmilla Mair, Mitterweg 61
Wilhelm Groiss, Passauer Straße 33
Karl-Heinz S. W. Gantzer, Ghegastraße 10

88. Geburtstag

Marianne Petri, Mitterweg 63
Mato Andic, Wiener Straße 38
Anna M. Wybiral, Puchheimer Straße 23
Milislav Milojevic, Rathausplatz 1
Karl Heiml, Römerstraße 38
Anna M. Wimmer, Puchheimer Straße 23

89. Geburtstag

Rosa M. Schobesberger, Römerstraße 57
Anna Petkowitsch, Mitterweg 63
Walter Harringer, Brucknerstraße 12
Susanne Gneißl, Mitterweg 61

90. Geburtstag

Marianne Paraszt, Mitterweg 61

91. Geburtstag

Mara Tadic, Puchheimer Straße 26

92. Geburtstag

Benedikt M. Fischer, Waldstraße 7c
Karl Goldgruber, Tomerlweg 36
Helmut Kronlachner, Römerstraße 63
Rosa Stöcklöcker, Wiener Straße 36b
Pauline Kraibacher, Mitterweg 61

93. Geburtstag

Theresia Schneiderbauer, Puchheimer Str. 23
Elfrieda Z. Lemmerer, Rosenstraße 8
Johann Schauer, Bahnhofstraße 89
Maria Weiss, Baugenossenschaftsstraße 5

94. Geburtstag

Ernst Gnigler, Mitterweg 61

95. Geburtstag

Aloisia A. Neuhofer, Mitterweg 61
Friederika Schierl, Mitterweg 61

96. Geburtstag

Josefa Wimmer, Mitterweg 63



Hallo Baby!

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude!
Geboren wurden:



Dzenisa MUSTAFOSKA und **Adnan MUSTAFOSKI**, Vöcklabrucker Straße 59, am 03.01. eine **Nur**

Lisa M. und **Alexander OBERNDORFER**, Puchheim 14/1, am 06.01. ein **Johannes**

Elisabeth FINK und **Franz D. SCHÜTZ**, Siedlergasse 20, am 15.01. ein **Franz Anton**

Isabella SCHEIBMAYR und **Thomas TAKACS**, Brucknerstraße 3, am 06.02. eine **Anna**

Ines LUGER und **Severin B. FREITAG**, Flößerweg 14, am 10.02. eine **Juna Rosa**

Ana und **Matej MARIC**, Mozartstraße 9, am 11.02. eine **Rita**



Suzana und **Ivan BASIC**, Mozartstraße 9, am 13.02. ein **Marino**

Frisch verheiratet

Wir wünschen den Neuvermählten alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!



Geheiratet haben:

Sophie K. HÜBNER und **Markus LIEDAUER**, Passauer Straße 13, am 24.02.

Kristina ANDRIJEVIC und **Mislav PETROVIC**, Römerstraße 42, am 16.03.

Jawhara SILO und **Fadi ALOSO**, Heizhausgasse 6, am 27.03.

Helena ANDRIJEVIC, Siedlerweg 12, Regau, und **Jakov BILJESKO**, Puchheimer Straße 46, am 13.04.

Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Christine und Alfred MAIRINGER
Karl Rank-Straße 8, am 11.05.

Heidemarie A. und Richard MAIRINGER
Aichet 5, am 18.05.

Marianne und Heinrich A. ZOBL
Puchheimer Straße 29, am 15.06.

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Theresa und Franz MAIRINGER
Mitterweg 61, am 09.05.

Karin und Franz MURAUER
Weidengasse 10, am 15.05.



Christine und Franz KROISS
Keplerstraße 18, am 20.06.

IN EIGENER SACHE

WERBEN in der Gemeindezeitung



Unsere Gemeindezeitung **AKTUELL. VON A BIS P** erscheint sechsmal jährlich in einer Auflage von rund 4.400 Stück. Sie wird an jeden Haushalt im Stadtgebiet zugestellt und geht darüber hinaus an Abonnent*innen in ganz Österreich und sogar im Ausland.

Kontaktieren Sie uns gern für weitere Informationen, falls Sie Interesse an einer Einschaltung haben.

Personen, die außerhalb von Attnang-Puchheim leben, können die Zeitung gegen einen geringen Portokostenersatz abonnieren.



Redaktion & Anzeigen

Informationen zu Inseraten, Dankschreiben, Berichten und Abos unter:

☎ 07674 / 615-18 bzw.

✉ mittermaier@attnang-puchheim.ooe.gv.at

In Memoriam

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürger. Verstorben ist am:

22.02. Josef Forstinger , Mitterweg 63	im 77. Lbj.	14.03. Stjepan Augustinovic , Gmundner Straße 6	im 66. Lbj.
24.02. Helmut Bögl , Ghegastraße 8	im 81. Lbj.	19.03. Friderika Köttl , Mitterweg 61	im 98. Lbj.
24.02. Josef Vogl , Mitterweg 61	im 82. Lbj.	19.03. Arif Kaminic , Oberfeldstraße 9	im 84. Lbj.
25.02. Marianne Wopfner , Passauer Straße 39	im 93. Lbj.	24.03. Dr.med.univ. Dietmar Payrhuber , Mitterweg 61	im 75. Lbj.
27.02. Alfred Heinzl , Mitterweg 61	im 83. Lbj.	25.03. Johann M. Stadlmair , Rathausplatz 8	im 80. Lbj.
		27.03. Notburga M. Libiseller , Leharstraße 12	im 96. Lbj.
02.03. Pauline Huber-Huemer , Mitterweg 63	im 89. Lbj.	28.03. Gerhard Pachler , Alfons Petzold-Straße 2	im 63. Lbj.
05.03. Edith J. Lobmeier , Brunnengasse 54	im 71. Lbj.	29.03. Johann Weisseneder , Spitzbergweg 22	im 95. Lbj.
08.03. Dudu Ural , Mitterweg 61	im 58. Lbj.	31.03. Franz Schmiedbauer , Mitterweg 61	im 74. Lbj.
09.03. Suvat Haliti , Vöcklabrucker Straße 5	im 61. Lbj.		
09.03. Slavko Percinlic , Wiener Straße 36c	im 77. Lbj.	03.04. Maria C. Mirabal Rodriguez , Fusseneggerstr. 5	im 86. Lbj.
11.03. Franziska Pohn , Mitterweg 63	im 89. Lbj.	06.04. Hedwig Obereder , Römerstraße 125	im 72. Lbj.
13.03. Adolf Froschauer , Mitterweg 61	im 95. Lbj.	10.04. Christina Sommer , Mitterweg 7	im 89. Lbj.
13.03. Heinz W. Roos , Mitterweg 63	im 98. Lbj.		



AUS DER PFARRE ATTNANG HL. GEIST:



ERSTKOMMUNION 2024

25 Kinder der Rosenschule und der Regenbogenschule bereiten sich auf die Erstkommunion vor. Im Religionsunterricht hören sie Jesus-Geschichten, üben Gebete und Lieder. Das Thema der Erstkommunion lautet: „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“. Die Erstkommunion ist am Christi Himmelfahrtstag, 9. Mai, um 9.00 Uhr.



EINLADUNG ZUM GEMEINSAMEN MITTAGSTISCH

Sie wohnen vielleicht alleine und möchten sich gerne mal wieder mit jemanden unterhalten? Sie brauchen Unterstützung um unter Leute zu kommen? Sie haben Mühe beim Kochen oder bekommen Essen auf Rädern?

Jeden zweiten Mittwoch im Monat treffen wir uns abwechselnd zu einem gemeinsamen Mittagessen.



Die nächsten Termine*

08.05. Gasthaus BROS
12.06. Gasthaus Italiener

*Treffpunkt ist immer zwischen 11.30 und 11.45 Uhr

Hol- und Bringdienst

Gerne holen wir Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause, falls Sie nicht selber kommen können. Anmeldung (jeweils bis Samstag vor dem nächsten Termin) im Puchheimer Pfarrbüro ☎ 07674 / 62 334 oder bei Diakon Hannes Bretbacher ☎ 0664 / 738 112 88.

FIRMUNG IN DER PFARRE MARIA PUCHHEIM



Im Rahmen des Pfarrgottesdienstes um 10.30 Uhr wird am Pfingstmontag, den 20. Mai 2024 die Firmung in der Basilika Maria Puchheim gespendet.

Als Firmspender konnte Domkapitular Mag. Michael Münzner gewonnen werden. Mag. Münzner leitet den Bereich Verkündigung und Kommunikation der Diözese Linz und war bis Jahreswechsel Regens des bischöflichen Priesterseminars in Linz.

Aus dieser Tätigkeit und auch als Pfarrmoderator der Pfarre Gallneukirchen bringt Mag. Münzner viel Erfahrung im Umgang mit jungen Menschen mit. Die in Ausbildung befindlichen Firmkandidaten der Pfarren Heiliger Geist Attnang und Maria Puchheim freuen sich schon auf die Begegnung mit ihm.

NEUGESTALTUNG DES ALTARRAUMES IN DER BASILIKA

Nach längerer und intensiver Planungsphase konnte Anfang März mit der Umsetzung der Neugestaltung des Altarraumes begonnen werden.

Der Boden und die Stufen wurden um 70 cm nach vorne gezogen und so konnten die beiden Seitenaltäre mit den neuen Stufen miteinbezogen werden. Der Teppich schafft nicht nur eine gewisse Wärme, sondern auch eine Dämmung was den Schall etwas reduziert. Durch die Ver-

größerung des Altarraumes konnten Priestersitz, Altar und Ambo nach vorne gerückt werden.

Von den Kirchenbesuchern kamen bisher nur positive Rückmeldungen.

Ein großer Dank gilt Architekt Johann Glanzer für die hervorragende Planung sowie der Fa. Loy und den fleißigen Helfern bei der Umsetzung des Projektes.

Da es nichts umsonst gibt, ist diese Projekt auch mit Kosten verbunden. Diese belaufen sich auf rund € 42.000,-. Wenn sie durch ihre Spende einen Beitrag leisten wollen, sagen wir jetzt schon ein herzliches Vergelt's Gott. Unsere Konto Nr.: AT15 3471 0803 0222 2545



**Notrufnummern**

Feuerwehr Attnang	☎ 62000
Feuerwehr Puchheim	☎ 66666
Feuerwehr-Notruf (beide Wehren)	☎ 122
Polizei	☎ 059133
Polizei Attnang-Puchheim	☎ 059133-4163-100
Rettung	☎ 144
Vergiftungs-Informations-Zentrale	☎ 01 4064343
ÖÖ. Ferngas	☎ 07323 83683
Post-Notruf-Kurznummer für Gas	☎ 128
ARBÖ	☎ 123
ÖAMTC	☎ 120

Ordinationszeiten der Ärzte**Dr. Werner NEUHUBER:**

☎ 07674 62293 (Vöcklabrucker Str. 47)
 MO: 07.30–11.30 Uhr
 DI: 07.30–11.30 und 15.00–17.00 Uhr
 MI: 07.30–11.30 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 07.30–11.30 Uhr

Dr. Werner NEUHUBER / Dr. Bettina NEUHUBER:

☎ 07674 64455 (Zweitordination Salzburger Str. 20, nur für Patienten von Dr. Waltenberger)
 MO: 08.00–10.30 Uhr
 DI: 08.00–10.30 Uhr
 MI: 08.00–10.30 Uhr
 DO: keine Ordination
 FR: 08.00–10.30 Uhr

Dr. Youssef SIDRA:

☎ 07674 65000 (Puchheimer Str. 33)
 MO: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 08.00–12.00 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 08.00–12.00 Uhr

Dr. Michael REITMAIR:

☎ 07672 23180 (Handelsstr. 15, Regau)
 MO: 08.00–11.30 und 17.00–19.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 17.00–20.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 08.00–11.30 Uhr

Dr. Christof TUSCHNER:

☎ 07674 67007 (Redlham 1/2, Redlham)
 MO: 08.00–12.00 Uhr
 DI: 13.00–19.00 Uhr
 MI: 16.00–18.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 10.00–14.00 Uhr

Mutterberatung

jeden 2. & 4. Mittwoch von 09.00–12.00 Uhr
 im Eltern-Kind-Zentrum, Römerstraße 48

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Gewerbepark West Redlham)

Dienstag & Freitag: 08.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Wasserwerk – BEREITSCHAFT 0676 848003-350

Wochenende: Freitag, 11.00 bis Montag, 07.00 Uhr
 Werktag: 16.30–07.00 Uhr des folgenden Tages

**24h Telefonische Gesundheitsberatung 1450**

Die schnelle Hilfe wenn's weh tut und Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt. Die telefonische Gesundheitsberatung ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose, sondern ist ein Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen und die erste Anlaufstelle bei Neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

**HÄND Hausärztlicher Notdienst 141**

Wenn Sie außerhalb der Ordinationszeiten Ihres Arztes bzw. dessen Vertretung einen praktischen Arzt benötigen. ☎ 141

erreichbar: Montag–Freitag von 14.00–23.00 Uhr
 am Wochenende von 08.00–23.00 Uhr

rund um die Uhr: Telefonische Gesundheitsberatung ☎ 1450

APOTHEKEN-Dienst Mai/Juni

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 08.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 08.00 Uhr!

Apotheke „Am Salzburger Tor“ VB, Salzburger Straße 1a, 07672 72724 Mai: 5., 13., 21., 29., Juni: 6., 14., 22., 30.

Apotheke Puchheim, Puchheimer Straße 33, 07674 66991 Mai: 6., 14., 22., 30., Juni: 7., 15., 23.

Apotheke Schöndorf Vöcklabruck, Robert Kunz-Straße 11, 07672 22562 Mai: 7., 15., 23., 31., Juni: 8., 16., 24.

Apotheke Stadtplatz Schwanenstadt, Stadtplatz 51, 07673 2389 Mai: 8., 16., 24., Juni: 1., 9., 17., 25.

Apotheke „Zum Schwarzen Adler“ VB, Stadtplatz 7, 07672 72717 Mai: 1., 9., 17., 25., Juni: 2., 10., 18., 26.

Anna Apotheke Attnang-Puchheim, Europaplatz 2, 07674 62373 Mai: 2., 10., 18., 26., Juni: 3., 11., 19., 27.

Apotheke in der Varena, Linzer Straße 50, 07672 21309 Mai: 3., 11., 19., 27., Juni: 4., 12., 20., 28.

Atrium-Apotheke Schwanenstadt, Salzburger Straße 27a, 07673 30832 Mai: 4., 12., 20., 28., Juni: 5., 13., 21., 29.

Parteienverkehr Stadtamt Attnang-P.

Montag bis Freitag: 08.00–12.00 Uhr

Dienstag: 07.00–12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr

Sprechtage Gemeindefürsprecher**Bürgermeister Peter Groß**

Montag bis Freitag nach tel. Vereinbarung ☎ 07674 615-21
 Stadtamt - Amtsleitung (1. Stock)

Vizebürgermeister Konsulent Ernst Ennsberger

nach tel. Vereinbarung ☎ 0664 3088379
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Vizebürgermeisterin OSR Erika Fehringer

nach tel. Vereinbarung ☎ 0676 6204950
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Bitte nehmen Sie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung wahr. Wir können uns so gezielt auf Ihr Anliegen vorbereiten und ausreichend Zeit für Ihre Beratung einplanen. Wir sind natürlich – wie gehabt – auch schriftlich und telefonisch für Sie erreichbar.

✉ stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at

☎ 07674 615-0

Gerichtstag Bezirksgericht 4840 Vöcklabruck



DIENSTAG von 8.00–12.00 Uhr, Ferdinand Öttl-Straße 12

BRILLEN KONTAKTLINSEN



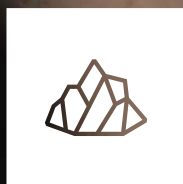
HASELSTEINER

SICHTLICH GUT - HÖRBAR BESSER

www.optik-haselsteiner.at  



Jetzt neu bei uns!



EINSTOFFEN
SWITZERLAND